



DRENSTEINFURT

Simona Wätermann (2.v.l.) wurde zur neuen Vorsitzenden der Jungen Union gewählt. SEITE 3



SENDENHORST

Eine neue Bürger-Energie-Genossenschaft gründete sich am Freitag Mitglieder werden gesucht. SEITE 7



SPORT

Die Tischtennisspieler der Fortuna trafen sich ebenso zu einer Versammlung wie die des SV Rinkerode. SEITE 4

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 44 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 4. Juni 2011

Das lokale Wetter

Samstag: ein Traumtag, wolkenlos, mit 25 Grad ist es angenehm warm
Sonntag: es ziehen Wolken auf, ab Mittag Gewitter und Regen, 24 Grad
Montag: Wolken und Sonne, abends setzt Regen ein, 21 Grad
Dienstag: wolkliger Tagesbeginn, dann kommt die Sonne raus, 19 Grad



EP: Närmann

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Schmökern bei Eis und Sonnenschein

Öffentliches Bücherregal noch im Juni?

Drensteinfurt • „Wann wird es wieder ein öffentliches Bücherregal auf dem Marktplatz geben?“, Diese Frage wurde Jana Philipp (Foto) in letzter Zeit häufiger gestellt. Seit der Zerstörung des Bücherregals in der Silvesternacht ist bereits ein halbes Jahr vergangen, ohne dass etwas geschehen ist. Jana Philipp, die sich damals für die Errichtung des Regals eingesetzt und auch die Patenschaft dafür übernommen hatte, hakte jetzt bei der Stadtverwaltung nach. „Die Reparatur der Glasscheibe ist ausgeschrieben, das Vergabeverfahren läuft noch“, hat die Drensteinfurterin erfahren. „Schade finde ich, dass es bereits einen Sponsoring gibt, der das Regal wieder aufbauen würde, es aber

so lange dauert, eine Glasscheibe zu ersetzen“, findet Jana Philipp. „Ich hoffe, dass es diesen Sommer wieder ein neues öffentliches Bücherregal geben wird.“ Denn gerade an den warmen Tagen kämen viele Radfahrer und Fußgänger zum Marktplatz, um in der Sonne zu sitzen und ein Eis zu essen. Es wäre doch toll, wenn man dabei auch wieder in einem Buch schmökern könnte. Laut Stadtverwaltung könnte innerhalb der nächsten Wochen die zerstörte Scheibe ersetzt werden, sodass das Bücherregal vielleicht noch im Juni wieder aufgestellt werden könnte. „Ich werde mich auf jeden Fall weiter für das öffentliche Bücherregal einsetzen und habe bereits eine Fanseite bei Facebook eingerichtet“, teilt Jana Philipp mit. In der Zwischenzeit haben sich bei ihr bereits viele alte und neue Bücher angesammelt, mit denen das Regal schnell wieder bestückt werden kann. •jph



Die Spieleforscher sind unterwegs: Mit Murrel statt mit Computerspielen vergnügte man sich früher.

Foto: pr

Wupp, Bar oder Gilde?

Das Drensteinfurter Jugendwerk DRIWA hat das Projekt „Spiel der Generationen“ gestartet

Drensteinfurt • Was ist Wupp? Und was Bar oder Gilde? Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck kennt die Lösung: Alle drei Begriffe bedeuten dasselbe – den Ort, wo man beim Fangenspiel nicht abgeschlagen werden kann. In Stewwert heißt er Wupp, in Rinkerode Gilde und in Münster Bar. Weitere interessante Details aus der Welt der Spiele erhofft er sich von einem Projekt, das er jetzt gestartet hat: Er lässt junge Spieleforscher ausschwärmen.

Sie sollen rauskriegen, welche Spiele Kinder in Drensteinfurt und Umgebung früher spielten. „Früher“ beginnt für den 43-Jährigen vier Jahrzehnte in der Vergangenheit und reicht bis zu 70 oder mehr Jahre zurück. „Spiel der Generationen“ heißt daher das Projekt des Jugendwerks DRIWA. Es wird vom Gelsenwasser-Generationsprojekt gefördert. Bis zu den Sommerferien sollen die jungen Spieledetektive ältere Mitmenschen befragen, womit diese sich als Kinder die Zeit vertrieben. In den Sommerferien soll es einen Spieltag geben, bei dem ältere Menschen von den Spielern ihrer Jugend berichten. Die Ergebnisse dieser lokalen Spielesuche sollen schließlich als kleines Buch veröffentlicht werden. Die

jungen Projektteilnehmer bekommen es geschenkt. Spieleforscher können einzelne Kinder und Jugendliche sein, aber auch ganze Schulklassen. Pieck hat daher jetzt Kontakt zu den örtlichen Schulen aufgenommen.

Wenn das Projekt gut läuft, könnte er sich vorstellen, dass in den jeweiligen Klassen ältere Menschen von ihren Kinderspielen berichten. Dann werden sie vielleicht von einer Zeit erzählen, in der es noch kein Fernsehen

und kein Lego gab. In der man sich an der Ecke mit den Nachbarkindern traf, um sich – wie Pieck es nennt – mit „Stöcken- und Spindelspielen“ zu vergnügen. Und in der man an kalten Winterabenden daheim mit Halma oder Mühle Spaß hatte.

Aktionsgebiet

Pieck beschränkt das Aktionsgebiet der Spieledetektive auf Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde sowie die umliegenden Orte, etwa Albersloh, Münster und Hamm sind jedoch kein Forschungsgebiet mehr, da die Struktur dieser Städte zu sehr vom hiesigen Umfeld abweicht. Piecks Interesse an alten Spielen wurde geweckt, als der gelernte Spielepädagoge feststellte, dass er über die Spiele vergangener Zeiten nur wenig wusste – zum Beispiel über das Murrelspiel. Daher konnten Kinder im Rahmen eines Ferienprogramms mit dem Stadtjugendpfleger schon mal ihre Murrel-Künste erproben.

Er findet es schade, wenn sowas in Vergessenheit gerät, denn: „Es kann gar nicht genug gespielt werden!“. Spieleforscher in spe können unter Tel. (02508) 993797 und per E-Mail: kulturbahnhof@drensteinfurt.de mit Rüdiger Pieck Kontakt aufnehmen. •jan



Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck will Spiele älterer Generationen nicht in Vergessenheit geraten lassen. Foto: jan

Stadt muss privat gebauten Kanal bezahlen

Verwaltungsgericht Münster handelt Vergleich zwischen Stadt Drensteinfurt und Grundstücksbesitzer aus

Münster/Drensteinfurt • Wer die Musik bestellt, bezahlt sie auch. Auf Bagger umgemünzt, muss der Singspruch allerdings nicht immer passen. Dies ergibt ein Vergleich, der am Dienstagnachmittag vor dem Verwaltungsgericht in Münster geschlossen wurde: Ein Anwohner der Goethestraße erhält 2000 Euro Kanalbaukosten von der Stadt Drensteinfurt, im Gegenzug prüft die Stadt, ob für den durch diesen Bürger sozusagen vorfinanzierten Kanal nicht Anschluss- und Betriebsgebühren zu erheben

sind (DZ berichtete). Falls das geschehen sollte und sich bei einer entsprechenden gerichtlichen Auseinandersetzung über diese Gebühren herausstellt, dass die betreffenden Kanäle doch kein Teil der öffentlichen Abwasseranlage sind, muss der Grundstückseigentümer die 2000 Euro an die Stadt zurückzahlen. Die Kosten des Rechtsstreits trägt die Stadt. Bevor der Kläger und die beklagte Stadt Drensteinfurt diesen Vergleich schlossen, dröselte ein Einzelrichter die komplexe Situation auf, die

überhaupt zur Klage geführt hatte: Seit 1969 steht auf dem Grundstück des Klägers ein Wohnhaus. Ursprünglich besaß es einen Kanalschluss, in dem Regen- und Schmutzwasser gemeinsam entsorgt wurden. Später mussten diese beiden Abwasserarten dann laut neuer städtischer Vorschrift getrennt abfließen. Ende 2005/Anfang 2006 ließ der Hausbesitzer entsprechende getrennte Leitungen von einer Firma legen, die gerade am Grundstück tätig war. Dabei fielen 800 Euro an Pflaster- und Asphaltie-

rungsarbeiten auf einer nahe Straße an sowie 1200 Euro für das Legen der neuen Kanalschlüsse. Dieses Geld wollte der Anwohner mit Hinweis auf die von der Stadt geforderte Abwasserreinigung wiederhaben. Die Stadt sah es anders. „Wann galt welches Satzungsrecht?“, fragte in diesem Zusammenhang zunächst der Einzelrichter. Das ließ sich allerdings nicht klären. Und die Tatsache, dass am Montag im Rat just eine neue Abwasser-Gebührensatzung beschlossen wurde, machte es

auch nicht einfacher. Nach Befragung der beiden Parteien befand der Richter, die Leitungen seien „in Kenntnis und mit Billigung der Stadt“ gelegt worden, allerdings auf Veranlassung des Klägers. Zudem sei der fertige Kanal „im Sinne einer Abnahme“ durch die Stadt begutachtet worden. Unter anderem mit diesen Tatsachen begründete er seinen Vergleichsvorschlag, den der Kläger gerne akzeptierte, während die Vertreter der Stadt ein wenig reservierter ihre Zustimmung gaben. •jan

FIFFIKUS
AN ALLE
GROSSEN UND
KLEINEN WAS IST
EIGENTLICH EINE
GERUCHTACKERLICHE
?????????
KOMMT VORBEI.
GERNE ZEIGEN WIR
EUCH TOLLE BEISPIELE.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30 / 14:30-18:00 / Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Wiesloch 46 - 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/99383-0

Küche & Wohnen Janßen
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Schon ab 1.999,- €
Vereinbaren Sie einen Termin!
02528/1389
0172/5302856
Ahlener Straße 4a
Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

Schloss-Bistro in Drensteinfurt
Mühlentstr. 16
Jeden Tag ab 9.00 Uhr
Frühstück
Mittagstisch und Abendkarte
Tel.: 02508 / 993111

Wir suchen Gebrauchtwagen!
Wir finanzieren auch ohne Anzahlung
KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weißen
www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • ☎ 02508/550

www.Fahrschule-Nord.de
Führerscheinausbildung in den
Sommerferien Jetzt anmelden!
Info-Tel. 01 77 / 8 98 41 41

Die Werse im Jahreslauf



„Die Traumwelt bei den großen Mummeln“ lautet der Titel des Juni-Bildes zum Projekt „Naheliegend – Die Werse im Jahreslauf“. „Man kann den ganzen Mikrokosmos kleiner Tiere erkennen, die sich im Sommer am Werseufer tummeln“, sagt Künstlerin Dagmar Bogatke, die die Kinder während ihres Projekts betreut hat. Man entdeckt einen Frosch, Libellen und viele Käfer. Beteiligt waren Daniel Hennenberg, Lukas Pälme, Nick Gerritz, Jasmin Jüttner, Emma Baumert und Franziska Pälme. Alle Bilder hängen in der Albersloher Ludgerusschule aus. Text/Foto: Evering

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 20 Uhr: Rocknacht, Amigos

Walstedde

- 18 Uhr: Fortuna-Sportwoche, Walster Abend, Sportplatz

Sendenhorst

- 9 Uhr: Ev. Gemeinde, offenes Frühstück, Gemeindehaus

Sonntag

Sendenhorst

- 9.30 Uhr: DRK, Frühstück für Senioren, DRK-Heim (Weststr.)
- 15 Uhr: SBR, Tanzcafé 50 plus, Restaurant Esszimmer

Montag

Drensteinfurt

- 14-20 Uhr: Erilbad geöffnet (außerdem dienstags bis sonntags von 9 bis 20 Uhr)
- 17 Uhr: KAB, Kegelgruppen 1 und 2, Gasthaus Amigos
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Heimatverein, Upkamerabend, Alte Post
- 20 Uhr: MGV, Probe, Vereinslokal Zur Werse
- 20.15 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmanszug, Probe, Grundschule

Sendenhorst

- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: „Popchor“, Probe, Teigelkamp-Hauptschule

Albersloh

- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- 9.30-11.30 Uhr: DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
- 14.30 Uhr: Caritas-Senioren, „Virtueller historischer Stadtrundgang“, Altes Pfarrhaus
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 17.30-19 Uhr: Malteserjugendgruppe 08 (Jahrgänge 1998-2002), Malteserunterkunft
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 03 (Jahrgänge 1993-1995), Malteserunterkunft
- 19 Uhr: „Choralchola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Vokalensemble St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 15 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrzentrum
- 18 Uhr: Sternchen, Probe, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Pfarrzentrum

Walstedde

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Elisabeth Wittling vollendet am 4. Juni das 85. Lebensjahr.
- Antonius Walbaum vollendet am 6. Juni das 83. Lebensjahr.
- Hedwig Volking vollendet am 7. Juni das 84. Lebensjahr.
- Luise Walbaum vollendet am 7. Juni das 83. Lebensjahr.

Termine der kfd

Walstedde • Die kfd Walstedde teilt ihre Termine im Monat Juni mit.

- Die kfd feiert ihre monatliche **Gemeinschaftsmesse** am Mittwoch, 8. Juni, um 8.30 Uhr in der Lambertus Kirche. Alle Gemeindeglieder sind hierzu eingeladen. Anschließend findet ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim statt.
- Am Donnerstag, 9. Juni, lädt die kfd zu einer **Wegekreuzfahrt** gemeinsam mit der kfd St. Regina ein. An dem Nachmittag werden fünf Wegkreuzreise angefahren nach dem Gedanken „Auf Gottes Spur durch Wald und Flur“.

- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Soblebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Fröhlicher Tanzkreis, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg
- 16 Uhr: Kinderchor, Probe, Jugendheim St. Martin
- 19.30 Uhr: Jagdgenossenschaft Bezirk 1, Versammlung, Hotel-Restaurant Zurmühlen
- 20 Uhr: CDU-Stadtverband, Mitgliederversammlung, Gaststätte Strohbücker (Holling 2, Alverskirchen)

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 15-15.45 Uhr: Kinderchor, Probe, Pfarrheimsaal
- 17 Uhr: CVJM, offene Treffen für Acht- bis Zwölfjährige, Räume der Gnadenkirche
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschemann
- 19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: CDU-Stadtverband, Mitgliederversammlung, Gaststätte Strohbücker (Holling 2, Alverskirchen)

Mittwoch

Drensteinfurt

- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann

Walstedde

- 8.30 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Lambertus-Kirche und Pfarrheim
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 9.30 Uhr: kfd, Radtour mit Überraschung, ab Hallenbad
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 19 Uhr: Jagdgenossenschaft Bezirk 5, Versammlung, Hof Brunnemann (Brock 10)

Albersloh

- 15 Uhr: Heimatverein, Boulespiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 18 Uhr: KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum



Die Kommunion erhielten in der Rinkeroder St. Pankratius-Kirche am Donnerstagmorgen Ines Berekoven, Eilica Enderling, Sven Gerber, Justus Gisbert, Hannah Gottmann, Emma Heyart, Anna-Lena Hillebrand, Finn Peveling, Franziska Sander, Meret Schwede, Mattis Südmersen, Emily Summerfeld, Sandrina Vogt und Maximilian Wenk. Den Gottesdienst zum Thema „Lass mich an Dich glauben“ hielt Pfarrer Matthias Hembrock. Mit im Bild: Pastoralreferentin Mechthild Döbbe.

Foto: Blanke

Malteser organisieren wieder Wallfahrt

Anmeldung bis zum 12. Juni möglich

Drensteinfurt/Sendenhorst • Für die diesjährige Wallfahrtsaison im Bistum Münster wurde „Zur Hoffnung berufen“ als Leitthema gewählt. Viele Pilger werden auch 2011 nach Telgte zur Schmerzhafte Mutter Gottes wallfahren.

Für diejenigen, die wegen einer Krankheit, einer Behinderung oder auch aus Altersgründen keine Möglichkeit haben, auf herkömmlichem Weg diese Wallfahrt zu unternehmen, bieten die Malteser im Kreis ihre Hilfe an. Am Sonntag, 19. Juni läuten die Glocken in der St. Clemens-Kirche und laden die Teilnehmer der kreisweiten Krankwallfahrt der Malteser um 14.30 Uhr zum feierlichen Pontifikalamt ein.

Die Malteser übernehmen an diesem Tag neben der Organisation wieder die Betreuung der Pilger. Mit Bullis und Bussen werden die Teilnehmer nach Telgte wallfahren. Aus dem gesamten Kreisgebiet werden die Pilgerinnen und Pilger von den Helfern ab 13 Uhr abgeholt.

Nach dem Gottesdienst laden die Malteser die Teilnehmer dann zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken ins Telgter Bürgerhaus ein. Die Teilnahme ist für die Pilger kostenlos. Anmeldungen für die Malteser-Wallfahrt bis Donnerstag, 12. Juni, bei Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301, oder Maria Hüls, Tel. (02508) 8605.



15 Jahre alt wird der Schülerlotsendienst in Rinkerode. Am Freitag, 17. Juni, soll daher ab 17 Uhr an der Grundschule gefeiert werden. Im Bild: Jutta van de Kamp (l.), Schulleiterin und Leiterin des Lotsendienstes, Lotsen-Koordinatorin Sigrid Mentrup sowie die Grundschüler Linus, Tabea und Lona.

Foto: pr

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagsnachtsmittags sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ (0180) 5044100 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent vom Handy); **Augenärztlicher Notdienst**: ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst**: ☎ (02581) 33 44 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienstkalender.de**: ☎ (02508) 999 1899 und im Internet unter: www.apotheken-notdienstkalender.de.
- **Tierärztlicher Notdienst**: Drensteinfurt: ☎ (02508) 98 40 82 (Praxis Timpe); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 766700.
- **Polizei**: ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 9650.
- **Polizei-Bezirksdienste** (Sprechstunden): **Drensteinfurt/Walstedde**: Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode**: Verwaltungsnabenstelle (Magdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst**: Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am ersten Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh**: Verwaltungsnabenstelle (Bahnhofstraße 1), Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924.
- **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste**: ☎ 112
- **Krankentransport**: ☎ 19222
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt**: Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 99 50 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; **Nebenstelle Rinkerode**: Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde**: Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Behördenprechstunden in Drensteinfurt**: **ARGE**: Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr, Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 99 50 (Vermittlung); **Gesundheitsamt**: Di. von 14 bis 16 Uhr; **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**: Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung), Do. von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; **DAG**: jeden ersten Di. im Monat von 14 bis 16 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst**: allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Mi. von 14.30 bis 16 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet; **Bürgerbüro Drensteinfurt**: Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnabenstelle Albersloh**: Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr.
- **Behördenprechstunden in Sendenhorst**: **Gesundheitsamt**: jeden ersten und dritten Mo. im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt**: Mi. von 14 bis 16 Uhr.
- **FIZ Sendenhorst/Albersloh**: Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst; Di. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Bahnhofstraße 1, Albersloh.
- **Stromversorgung**: ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice).
- **Gasversorgung**: ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh.
- **Wasserversorgung**: ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh.
- **Müllabfuhr**: Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) Kreis Warendorf, ☎ (02524) 930745; kostenlose Hotline Gelber Sack ☎ (0800) 1889966 (Firma Sita).
- **DB-Reiseservice**: ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei).
- **Taxisbus**: ☎ (01803) 504031.
- **Pflegestützpunkt NRW**: Bahnhofstraße 4-6 in Ahlen, ☎ (02382) 7600862, Mo. bis Do. von 9 bis 12 Uhr, Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Pfarr- und Gemeindebüros

- **St. Regina Drensteinfurt**: montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- **St. Pankratius Rinkerode**: montags von 8.30 bis 11.30 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- **St. Lambertus Walstedde**: dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode**: dienstags und donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr und von 15 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde**: montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- **St. Martinus Sendenhorst**: montags und mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **St. Ludgerus Albersloh**: dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags und freitags von 15 bis 17 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm**: donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde**: dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt**: Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Familienmesse.
- **St. Pankratius, Rinkerode**: Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 10 Uhr Messe zur Erstkommunion, um 18 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder mit ihren Familien.
- **St. Lambertus, Walstedde**: Sonntag um 8 Uhr Hochamt.
- **St. Georg, Aemeke**: Sonntag um 10 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst**: Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr Messe mit Erstkommunion.
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst**: Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh**: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9 Uhr Messe mit Erstkommunion.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt**: Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche.
- **Friedenskirche, Rinkerode**: Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des Presbyters Günter Dreyer.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde**: kein eigener Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Sendenhorst**: Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Albersloh**: Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst und Kirch-Café in der Christuskirche Wolbeck.

Abschied von Presbyter

Rinkerode • Der langjährige Presbyter **Günter Dreyer** (Foto) wird am Sonntag, 5. Juni, aus seinem Amt verabschiedet. Der Abendmahlsgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der evangelischen Friedenskirche. Nach zwei Amtsperioden hat Günter Dreyer nun die Altersgrenze erreicht und scheidet aus dem Presbyterium aus. Im Februar 2012 wird die freie Stelle bei der turnusmäßigen Wahl neu besetzt, da das Leitungsgremium für vier Jahre neu gewählt wird.



Probe früher

Rinkerode • Die Probe des MGV Rinkerode am Donnerstag, 9. Juni, fällt aus. Am 16. Juni geht es wie gewohnt weiter. Die Probe am Donnerstag, 23. Juni, wird auf Mittwoch, 22. Juni, vorgezogen.

DRK lädt ein

Sendenhorst • Am Sonntag, 5. Juni, bereitet das DRK-Team Sendenhorst-Albersloh wieder ein leckeres Frühstück vor. Dazu sind erneut alle Senioren um 9.30 Uhr ins DRK-Heim an der Weststraße eingeladen.

Polizeibericht

• **Schwer verletzt** wurde ein 60-jähriger Radfahrer am Dienstag, 31. Mai, zwischen 15 und 16.28 Uhr bei einem Unfall in **Albersloh**. Ein Zeuge fand den Albersloher auf dem Rohrlandweg in Höhe der Einfahrt eines Bauunternehmens gegen 16.28 Uhr. Nach eigenen Angaben war der Mann mit seinem Rad unterwegs. An der Unfallstelle kam ihm ein dunkles Auto schnell entgegen. Ein möglicher Zusammenstoß mit dem Radfahrer kann bislang nicht ausgeschlossen werden. Das im Bereich des Vorderrades stark beschädigte Fahrrad lag teilweise auf den Gleisen.

• **Ein Unbekannter** beschädigte am Mittwoch, 1. Juni, zwischen 13.10 Uhr und 13.40 Uhr einen auf einem Parkplatz an der Raiffeisenstraße in **Drensteinfurt** abgestellten grauen Mini Cooper. Sachschaden: 1000 Euro. **Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650**

Beilagenhinweise

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Närmann**
- **REWE Fenster**
- **Raiffeisen Albersloh**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 025 0899 03-12
025 0899 03-40
Fax: 025 0899 03-40
E-Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleinemund (Sport)
Tel.: 025 0899 03-99
Fax: 025 0899 03-40
E-Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 025 0899 03-11
Fax: 025 0899 03-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Grüne wollen keine Höhenbegrenzung

„Nachholbedarf“ bei Windkraftanlagen

Drensteinfurt • Die Drensteinfurter Grünen setzen sich dafür ein, Höhenbegrenzung bei Windkraftanlagen aufzuheben. Das erklären die Grünen Bauausschussmitglieder Gerd Berning, Bernhard Lips, Reinhard Weißen und Andreas Treydte in einer Pressemitteilung.

„Wir treten dafür ein, möglichst optimale Rahmenbedingungen für die Errichtung solcher Energieerzeuger zu schaffen. Dazu gehört auch, die Begrenzung der Gesamthöhe der Anlagen aufzuheben“, heißt es. Niemand könne zwar einem Bewohner in unmittelbarer Nähe einer Windkraftanlage ein Unbehagen absprechen, doch dafür gebe es gesetzliche Rahmenbedingungen, die den Schutz der Anlieger sicherstellten.

Verglichen mit dem Kreis Warendorf habe Drensteinfurt einen großen Nachholbedarf bei der Nutzung der Windenergie. Trotz eines großen Eignungsbereichs zwischen Aemeke, Mersch und Drensteinfurt gebe es nur drei relativ kleine Windkraftkonzentrationsflächen. Durch die Festschreibung einer Höhenbegrenzung von Windkraft-

anlagen werde die Nutzung bisher auf eine einzige Fläche beschränkt. „Das stellt eine von uns heftig kritisierte Verhinderungsplanung dar“, finden die Grünen.

Durch die bloße Anhebung der Rotorachse in Höhen mit attraktiven Windgeschwindigkeiten würden die Erträge beträchtlich gesteigert. „Möchte man dies optimieren, liegt man schon heute bei Windkraftanlagen mit Höhen über 150 Metern. Gleichzeitig ergeben sich gegenüber kleineren, zahlreicheren Anlagen mit gleichen Energieerträgen geringere Schallemissionen und ruhigere Laufbilder.“

Mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes habe die Gemeinde die Möglichkeit auf die individuellen Belange im Bereich einer geplanten Windkraftanlage entscheidenden Einfluss zu nehmen und damit Fehlentwicklungen zu vermeiden, heißt es abschließend.

Derzeit erarbeitet die Stadtverwaltung einen neuen Flächennutzungsplan für die Konzentrationszone, die Höhe der Anlagen soll dabei auf 150 Meter beschränkt werden (*DZ berichtete*).



„Thorion, der Stimmungsadler“ soll der Vogel für das bevorstehende Schützenfest heißen. Das bestimmen Schützenkönig Thorsten Allendorf von der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch-Ameke und seine Königin Marion Goshger am Mittwochabend auf dem Hof Allendorf in Kurrick. Standesgemäß übergossen sie den Vogel dann mit einer Flasche Sekt. Mit dem Namen wollte das Königspaar zum einen die tolle Stimmung des vergangenen Schützenjahrs widerspiegeln. Zum anderen vereinigt der Name die Vornamen der Regenten: „Thor“ für Thorsten und „ion“ für Marion. Mit dem Teilnahmen „Adler“ sollte der Größe des hölzernen Tiers dargestellt werden. Die Spannweite beträgt nämlich weit mehr als 1 Meter. Das Schützenfest findet am Pfingstwochenende statt.

Foto: Kulk



Bahnstrecke gesperrt

Drensteinfurt • Aufgrund von umfangreichen Bauarbeiten wird am Fronleichnamswochenende die Bahnstrecke Hamm-Münster für den Zugverkehr komplett gesperrt. Das teilt die Eurobahn auf ihrer Homepage mit. Die Sperrung beginnt am Donnerstag, 23. Juni, und dauert bis Sonntag, 26. Juni. Auf dem gesperrten Abschnitt wird ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Für die Eurobahn-Züge der Linien RB69 und RB89 fahren die Busse mit Halt an allen Unterwegsstationen. Aufgrund der längeren Fahrzeit der Busse kommt es zu deutlich längeren Reisezeiten. Zusätzlich fahren für die Züge der Linie RE7 Direktbusse zwischen Hamm und Münster. Diese sind deutlich schneller, halten dafür aber nicht in Drensteinfurt und Münster-Hiltrup.

JU hat neue Vorsitzende

Simona Wälfert löst Christian Averhage ab / Schwache Beteiligung bei Versammlung

Drensteinfurt • Simona Wälfert leitet künftig die Junge Union Drensteinfurt (JU). Einstimmig wurde sie bei einer JU-Mitgliederversammlung am Dienstagabend gewählt.

Im Mittelpunkt der mit nur sechs JU-Mitgliedern leider eher schwach besuchten Zusammenkunft standen die Vorstandswahlen. Simona Wälfert, die bereits seit mehreren Jahren im Vorstand tätig ist, wurde in offener Wahl gewählt. Sie löste damit Christian Averhage ab, der nun Stellvertreter der Vorsitzenden ist. Julia Zielke wurde erneut als Schriftführerin bestätigt.

Neu im Vorstand sind Julia Wälfert und Johanna Wittling, die zusammen mit Valeri Dick jetzt Beisitzer sind. Damit scheiden David Feldmann und Bernd Gröpper aus dem Vorstand aus.

Außerdem mussten die vier Delegierten für den Kreis-ausschuss gewählt werden.



Sie sind bei der Jungen Union aktiv (v.l.): Johanna Wittling, Simona Wälfert, Julia Zielke, Valeri Dick und Christian Averhage.

Foto: Wiesacker

Julia Zielke, Johanna Wittling sowie Simona und Julia Wälfert vertreten in Zukunft den Stadtverband Drensteinfurt im Kreisausschuss. Gewählt wurden sie für zwei Jahre.

Im Vorstandsbericht gab Christian Averhage kurz die Aktionen der Jungen Union des vergangenen Jahres wieder. Unter anderem hat der Verein 2010 das traditionelle Zeltlager „Die Camper“ orga-

nisiert und Buchspenden gesammelt.

Ein Kinderferienprogramm will die Junge Union, die zur Zeit etwa 90 Mitglieder hat, auch in diesem Jahr vorbereiten. In den Sommerferien soll jedoch nicht wie in den letzten Jahren Zelten, sondern eine Fahrt in den Freizeitpark mit anschließendem Grillen angeboten werden. Weitere Details sind noch in Planung. Einen Familienfloh-

markt wird es in diesem Jahr wahrscheinlich auch noch geben, kündigte die neue Vorsitzende Wälfert an.

Die schwache Beteiligung am Abend erklärte Wälfert damit, dass die Junge Union in Drensteinfurt zur Zeit eher auf „wackeligen Beinen stehe“ und im letzten fast schon einmal aufgelöst worden wäre. Neue Mitglieder seien natürlich stets willkommen. •jud



Die „Zwergenburger“-Kinder freuten sich über den Besuch der Therapiehunde.

Foto: pr

Tierischer Spaß

Therapiehunde in der „Zwergenburg“

Drensteinfurt • „Spaß auf vier Pfoten“: Hinter dieser Devise verbirgt sich ein besonderes Angebot, das für die Kinder der „Zwergenburg“ verwirklicht wurde: Therapiehunde im Kindergarten.

Ermöglicht wurde das Angebot durch Birgit Süsselbeck, einer Mutter aus der Einrichtung, deren einjährige Hündin Mira gerade die Ausbildung zur Therapiehündin absolviert und dadurch regelmäßig in Kindergärten und Schulen ist.

Begleitet und unterstützt wurde sie von der Hundetrainerin Malis Stapper und ihrer siebenjährigen Therapiehündin Masha. An insgesamt vier Terminen hatten die Kinder

die Möglichkeit, Grundregeln im Umgang mit Hunden zu erlernen, ihr Selbstbewusstsein zu stärken, eventuell vorhandene Ängste abzubauen und vor allem Spiel und Spaß mit den Hunden zu erleben. Im Mittelpunkt der Besuche stand, ob und wie man sich am besten einem fremden Hund annähert und wie man ihn anspricht.

Alle Kinder bekamen die Gelegenheit, die Hunde zu streicheln. Außerdem konnten Kinder den Hunden Kommandos geben und sie anschließend mit Leckerbissen belohnen.

Die Steppkes Kinder waren von dem „tierischen“ Besuch hellaufr begeistert.

Kleinkindergottesdienst

Drensteinfurt • Der monatliche Kleinkindergottesdienst findet am Dienstag, 7. Juni, um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina statt. Willkommen sind alle Kinder bis sechs Jahre mit ihren Eltern und Großeltern.



Auf Einladung der Kolpingsfamilie Drensteinfurt machten sich kürzlich etliche Radfahrer auf den Weg Richtung Herbern. Über Schloss Westerwinkel gelangten sie zum Gasthaus Erdbüschen. Bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken waren die Strapazen der Hinfahrt bald vergessen: Die Radler hatten auf ihrem Weg mit starkem Gegenwind zu kämpfen. Mit dem Wind im Rücken ging es dann aber umso leichter über Ascheberg zurück nach Stewert. Die nächste Radtour findet am 30. Juni statt.

Foto: pr



Preisträger bei einem Klavierwettbewerb, der jetzt im Ahlener Haus Sandgathe stattfindet, sind auch Schülerinnen der Musikschule Simon aus Walstedde und Mersch. Ausgezeichnet wurden Verena Claäße (mit Paula Riesenbeck, Blockflöte), Aileen Ziegelhöfer und Corinna Grünwald.

Foto: pr

Zur Person

• David Reher, jüngstes Ratsmitglied aus Drensteinfurt, nahm am vergangenen Wochenende an der Landesdelegiertenkonferenz der NRW-Grünen in Emsdetten (Kreis Steinfurt) teil. Auf dem Parteitag standen unter anderem die konsequente Energiewende und die Schulpolitik mit dem Schwerpunkt Inklusion auf der Tagesordnung. Für den Kreisverband Warendorf setzte sich David Reher besonders für Bürgerbeteiligung und Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Erdgasbohrungen aus unkonventionellen Lagerstätten ein. Außerdem führte er Gespräche mit Grünen Spitzenpolitikern wie etwa Volker Beck (MdB), dem menschenrechtspolitischen Sprecher der Grünen-Bundestagsfraktion.



Auf Initiative des heimischen Bundestagsabgeordneten Reinhold Senderk (2.v.l.) kamen die Bürgermeister Paul Berlage (Drensteinfurt, 2.v.r.), Ludger Banken (Everswinkel) und Joachim Schindler (Ostbevern) sowie der Baudezernent der Stadt Warendorf, Oliver Knaup, und der Bauamtsleiter der Gemeinde Everswinkel, Norbert Reher, zu einem Gespräch im Bundesverkehrsministerium zusammen. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die Frage besserer kommunaler Steuerungsmöglichkeiten an den Ortsrändern gegenüber größeren tierhaltenden Betrieben. Peter Götz (MdB), zuständiger Berichterstatter im Ausschuss für Verkehr und Stadtentwicklung, sagte zu, diese Problematik bei der beabsichtigten Novellierung des Baugesetzbuches in der zweiten Jahreshälfte 2011 mit einzubringen.

Foto: pr

Virtueller Stadtrundgang

Drensteinfurt • Zu einem „Virtuellen historischen Stadtrundgang“ lädt die Caritas-Seniorenbegegnung am Dienstag, 7. Juni, um 14.30 Uhr in das Alte Pfarrhaus ein. Dort wird nach dem Kaffeetrinken die Drensteinfurter Stadtgeschichte präsentiert.

Jahr der Senioren

Schutz vor Trickbetrügern

Drensteinfurt • Das nächste Treffen der St. Regina-Senioren ist am Dienstag, 14. Juni, um 15 Uhr in der Alten Post. Nach dem Kaffeetrinken spricht Karina Cajo von der Kreispolizei Warendorf zum Thema „Schutz vor Trickbetrügern – Sicherheit für Senioren“. Ob am Telefon, per E-Mail, an der Haustür, auf Kaffeefahrten oder auf offener Straße: Vielfach haben Straftäter es speziell auf ältere Menschen abgesehen. Die Veranstaltung ist der Beitrag der Gemeinschaft zum „Jahr der Senioren“. Alle Interessierten sind eingeladen.

Infos über Hautkrebs

Drensteinfurt • Auf Einladung der Senioren-Union Drensteinfurt wird Dr. Hans-Joachim Schulze am Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr in der Alten Post über Hautkrebsrisiken informieren. Dr. Schulze wird in seinem Vortrag die Vorteile aufzeigen, die die Sonnenstrahlen bieten und Tipps zum richtigen Verhalten geben, damit nicht der gefürchtete Hautkrebs begünstigt wird. Alle interessierten Bürger sind eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemütliches Kaffeetrinken

Drensteinfurt • Zum „Jahr der Senioren“ lädt die SPD am Donnerstag, 16. Juni, um 15 Uhr alle Interessierten zu einer zwanglosen und gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde in die Alte Post ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Damit die Organisatoren den Termin vorbereiten können, wird um Anmeldung unter Tel. (02508) 7013 gebeten.

Genug gebaut – jetzt wird geboult

SVD verfügt über sechs neue Plätze

Drensteinfurt • 18 Aktive der SVD-Bouleabteilung „Klack '09“ trafen sich kürzlich im Sportzentrum Erlenfeld, um neue Plätze zu schaffen, den Unterstand zu verschönern und weitere Arbeiten am „Boulodrom“ durchzuführen. Gegen Mittag wurde außerdem der neue Kamingrill eingeweiht. Als sich die Boulefreunde nach einem Arbeitseinsatz von fast sechs Stunden verabschiedeten, war laut Thomas Volkmar klar: „Jetzt ist genug gebaut – jetzt wird geboult.“

Was im Erlenfeld geschaffen wurde, könne sich im Vergleich zu den Bouleplätzen in der Umgebung sehen lassen, so Volkmar weiter. Neben den vier Flutlichtplätzen mit Abmessungen von zirka 14 mal vier Metern wurden sechs weitere Felder mit den Maßen zwölf bzw. zehn mal vier Meter geschaffen. Somit stehen ab sofort zehn Plätze zur Verfügung, so dass bis zu 60 Personen gleichzeitig auf

den eigenen Plätzen bouldern können.

Materialien für fast 10000 Euro wurden in vielen Arbeitsstunden verarbeitet. „Dieses war auch nur möglich durch zahlreiche Einzelspenden, die Beiträge der Mitglieder sowie Fördermittel aus Unterstützungsfonds der Gelsenwasser AG und von RWE für bestimmte Aktionen wie Generationen- oder Seniorenprojekte“, teilt Volkmar mit.

Zuwendungen aus der Vereinskasse des Dachvereins SVD habe es nicht gegeben. „Jetzt gilt es, das Geschaffene zu pflegen und zu erhalten.“ Beim „Venecia-Ananas-Cup“ am Pfingstsonntag, 12. Juni, werden die neuen Plätze offiziell eingeweiht. Anmeldungen für das Turnier, das um 10 Uhr beginnt, nimmt Obmann Manfred Möllers per E-Mail an manfredmoellers@t-online.de und telefonisch unter 0163-7182216 entgegen.



Springen, Laufen und Werfen standen am Mittwoch auf dem Stundenplan der Walstedder Grundschüler. Auf dem Sportplatz am Böcken fand das Sportfest statt. Insgesamt rund 170 Schüler der vier Jahrgänge absolvierten die verschiedenen Disziplinen. Die erzielten Leistungen bei den sogenannten Bundesjugendspielen werden in Punkte umgerechnet. Übersteigen die Punkte eine bestimmte Zahl, erhält der Schüler eine Siegerurkunde, bei einer sehr hohen Zahl eine Ehrenurkunde. Alle anderen bekommen eine Teilnehmerurkunde. Die Disziplinen können, wenn die erforderliche Zeit bzw. Weite erreicht wird, in die Wertung für das Sportabzeichen einfließen.

Text/Fotos: Kleineidam

Aufstieg in die Oberliga perfekt

Walstede • Drei Stunden vor Beginn der Spielersitzung erfuhr Abteilungsleiter Fritz Peiler durch eine E-Mail des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes, was alle Fortunen gehofft hatten: Die erste Mannschaft Walstedes wird in der nächsten Saison in der Oberliga aufsteigen.

Neben der ersten Mannschaft, die in der Relegation zunächst den Sprung in die höhere Klasse verpasst hatte, schaffte das dritte Team den Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Die erste Jugendmannschaft wird nächste Saison auf Bezirksebene starten.

Lewandowski kommt

Gleich sechs Neuzugänge haben sich den Fortunen angeschlossen. Jens Gester (SC Buschhausen) und der ehemalige Zweitligaspieler Frank Lewandowski (DJK Wattenscheid) werden in der

TT: Fortuna begrüßt sechs neue Spieler



Fritz Peiler (2.v.l.) begrüßte die Neu-Fortunen Jan Voigt (l.), Dirk Bohnenkamp (2.v.r.) und Stefan Bohnenkamp. Foto: tj

nächsten Serie in der ersten Mannschaft aufschlagen. Jan Voigt sowie Dirk und Stefan Bohnenkamp (SV Rinkerode) werden in der 3. Kreisklasse

eingesetzt. Rückkehrer Andreas Meier möchte mit der zweiten Mannschaft in die Bezirksliga aufsteigen. Das Sommerfest findet am

SVR schickt wieder Damen ins Rennen

Versammlung der Tischtennis-Spieler

Rinkerode • Die Senioren der SVR-Tischtennisabteilung trafen sich im Rinkeroder Gasthof Lohmann, um die neue Saison zu planen. Natürlich fand sich auch Zeit, die abgelaufene Spielzeit ein wenig Revue passieren zu lassen.

Neben dem Aufstieg der dritten Herrenmannschaft in die 1. Kreisklasse und der vierten in die 2. Kreisklasse war vor allem der Klassenerhalt der Erstvertretung in der Be-

zirksliga ein Erfolg. Schlecht lief es für die SVR-Reserve, die nach dem Abstieg künftig in der gleichen Liga spielen wird wie die Dritte. Die fünfte Mannschaft spielte eine solide Saison ohne Aufstiegsprobleme. „Die Aufstiege der dritten und vierten Mannschaft möchten wir am 25. Juni am Hof Steinhoff gemeinsam feiern“, sagte TT-Obmann Sascha Suermann.

Als wichtigster Punkt der Tagesordnung der Versammlung stand die Zusammensetzung der Teams für die kommende Saison. Da der Tischtennis-Verband

eine neue Regelung für die Aufstellung der Mannschaften innerhalb eines Vereins einführt, erwies sich dies als Thema mit hohem Gesprächsbedarf. Zur neuen Spielzeit will der SVR mit fünf Herrenmannschaften, einem Damen-, einem Jugend- und einem B-Schüler-Team die Ligen aufmischen. „Besonders freuen wir uns über die neu zusammengestellten Damenmannschaft“, sagte Suermann. • **bux**



Die Boulefreunde des SVD bauten im Sportzentrum Erlenfeld sechs neue Spielfelder. Foto: pr



Sommerbiathlon am Pfingstfreitag: Nach der erfolgreichen Premiere während des Jubiläums im vergangenen Jahr veranstaltet der SV Drensteinfurt am kommenden Freitag, 10. Juni, den 2. Sommerbiathlon im Erlenfeld. Um 17.30 Uhr finden im Vereinsheim die Auslosung der Vorrunde und die Vorstellung des Programmlaufes statt, bevor um 18 Uhr der offizielle Startschuss fällt. Titelverteidiger ist der BVB-Fanclub „Dreingau-Borussen“ um Philipp Kramer. 24 Teams haben sich angemeldet, darunter Vereine wie die Bauern- und Bürgerschützen, aber auch Kegelclubs, Firmen und Familien. Die Stadtverwaltung wird ebenfalls eine Mannschaft stellen. Die vier Aktiven jedes Teams werden zwei Mal liegend mit einem Lasergewehr schießen und drei Mal laufen. In den Staffelläufen der Vorrunde qualifizieren sich sechs Mannschaften für das Finale. „Für die ältere Generation ist eine verkürzte Laufstrecke abgesteckt“, teilt Thomas Bonnekoh vom SVD-Vorstand mit. Die besten Teams bekommen wieder interessante Preise. Prämiert wird auch die originellste Fangruppe – mit einem Fass Bier. Die Moderation übernehmen wie im Vorjahr Christoph Vorlop und André Schulze Forsthövel. Text/Foto: pr

Zum Ortspokalturnier anmelden

Albersloh • Die DJK GW Albersloh weist nochmals auf das traditionelle Ortspokalturnier für alle Vereine, Klubs und Cliquen am Sonntag, 19. Juni, ab 11 Uhr hin. Wer die Kicker von „Binford aus der Sonnenallee“ auf dem örtlichen Fußballthron ablösen möchte, sollte die Anmeldung spätestens am Dienstag, 16. Juni, ab 19.30 Uhr im Vereinsheim statt-

noch Plätze frei“, teilt Markus Hörnemann mit. Das Formular ist auf dem Sportplatz Adolfshöhe und unter www.gw-albersloh.de erhältlich. Der Teilnahmewunsch kann auch per E-Mail an vorstand@gw-albersloh.de gerichtet werden. Die Gruppenauslosung findet am Donnerstag, 16. Juni, ab 19.30 Uhr im Vereinsheim statt.



Skillz 2*move, eine Tanzgruppe von Fortuna Walstede, trat am späten Donnerstagnachmittag während der Sportwoche des Vereins auf. Bereits am Mittwochabend hatte das vereinsinterne Elfmeterschießen stattgefunden. Das Vorstandsteam um Martin Averkamp setzte sich durch und feierte mit den anderen Gästen im Anschluss den Saisonabschluss. Heute startete um 18 Uhr der traditionelle Wälder Abend mit Leckereien aus der Pfanne, Wein, Sekt und Cocktails sowie einem DJ. Am Sonntag gibt es ab 13 Uhr zwei weitere Jugendturniere, das Elfmeterschießen der Jugend und den Menschenkicker-Cup. Text/Foto: Kleineidam



Die U11-Mädchen des SV Drensteinfurt um Trainerin Kathrin Klimas brachen am frühen Mittwochmorgen nach Aalborg in Dänemark auf. Dort nehmen sie an einem dreitägigen internationalen Fußballturnier teil, das vom Euro-Sporting ausgerichtet wird. Die gesamte Truppe – bestehend aus elf Mädchen und sechs Betreuern – war sehr gespannt, was sie in Dänemark erwartet. Bis Hamburg dürfen die U11-Mädchen den Doppelstockbus noch alleine nutzen, dann steigen drei weitere Mannschaften zu. In Dänemark wurde in Schulen auf Isomatten übernachtet. Morgen kehren die Mädels nach Stewwert zurück. Foto: pr

SVD: Börse für Sportartikel

Drensteinfurt • Die Jugendfußballabteilung des SVD veranstaltet während der traditionellen Pfingstturniere (11. bis 13. Juni) eine Gebrauchtwaren-Börse im Sportzentrum Erlenfeld. Interessenten haben die Gelegenheit, sich von nicht mehr benötigten Sportartikeln zu trennen. Der SVD verkauft im Auftrag Sportbekleidung jeder Art, 20 Prozent des Erlöses fließen in die Kasse der Jugendfußballabteilung. Nähere Infos und Verkaufsnummern zum Aussehen der Ware gibt es bei Ulla Klimas, Tel. (02508) 984113, und Simone Popil, Tel. 7154. „Wir hoffen, dass genügend Ware zusammenkommt und diese Börse eine Bereicherung für das Pfingstturnier wird“, so Jugendobmann Manfred Reimann.



Duell um die Meisterschaft

Albersloh • Spannender könnte es nicht sein: Die A-Jugend-Fußballer der DJK GW Albersloh treffen am Sonntag im entscheidenden Spiel um die Meisterschaft in der Kreisliga auf den SV Bösenell. Nur ein Sieg gegen den Gastgeber, der derzeit mit einem Punkt Vorsprung die Tabelle anführt, bringt dem Team der Trainer Hermann Neufert, Michael Buchholz und Sebastian Jeller den Titel. Über zahlreiche Unterstützung wurden sich die Albersloher Jungs freuen. Das Hinspiel endete 4:4.

Jugendfußball

U11 steht an der Spitze

DJK GW Albersloh

• BSV Ostbevern – B: 1:4. Tore: Timo Bongert (2), Benjamin Pufahl, Tilj Jöstingmeier. Trotz der weiterhin großen Verletzungsnisse – vier Stammspieler fielen – gelang den Grün-Weißen ein hochverdienter Auswärtssieg. In der Tabelle der Leistungsliga kletterten die Albersloher auf den drittletzten Platz; SV Drensteinfurt – B: 3:0. Im Derby kassierte GWA die neunte Niederlage im 13. Saisonspiel. • SC DJK Everswinkel – C: 2:1. Tore: Lucas Uhlbrock. Nach völlig verschlafener erster Halbzeit und einem 0:2-Rückstand gelang in der zweiten Hälfte nur noch der Anschlusstreffer; BSV Ostbevern II – C: 0:2. Beim Tabellendritten feierten die Albersloher den sechsten Sieg und zogen in puncto Punkte mit dem Gegner gleich. • U11 – SV Drensteinfurt II: 2:0. Tore: Nico Overmann, Arne Grella. Die beiden Treffer zum hochverdienten Sieg gegen das Schlusslicht fielen in der zweiten Hälfte. Mit vier Siegen und einem Remis stehen die noch ungeschlagenen Albersloher an der Tabellenspitze. • U9 – SW Havixbeck: 3:1. Tore: Hannes Wegene, Timo Schnecking, Moritz Brauchhoff. Mit einer überzeugenden Leistung gewannen die GWA-Jungs. Die Gäste kamen zu keiner Zeit für den Sieg in Frage.

SVD-Termine

Drensteinfurt • Die Jugendfußballteams des SVD sind wieder im Einsatz:

Samstag:

- U13-Mädchen – BSV Ostbevern, 13 Uhr
- SC Hoerlar – C2, 13 Uhr
- SV GW Westkirchen – D2, 11 Uhr
- Warendorfer SU II – U6, 10 Uhr

Sonntag:

- A – VfL Sassenberg, 11 Uhr
- B2 (9er) – BSV Ostbevern II, 11 Uhr
- BSV Ostbevern – B1, 14 Uhr

Fortuna-Termine

Walstede • Die Fußballteams der Fortuna stehen vor folgenden Aufgaben:

Samstag:

- B – SG Diestedde/Liesborn, 15 Uhr

Sonntag:

- B-Mädchen – VfL Senden, 11 Uhr
- SG Diestedde/Liesborn – A, 15 Uhr

Mittwoch:

- D – Westfalen Liesborn, 18 Uhr
- SpVg Beckum – B, 19 Uhr

Horstkötter mit Dirty Harry Zweite

RVR-Reiter in Ascheberg auf Erfolgskurs

Rinkerode • Zahlreiche RVR-Reiter machten sich auf den Weg nach Ascheberg, um dort ihr Können bei einem Turnier unter Beweis zu stellen.

Auf seine Kosten kam der Nachwuchs aus Rinkerode in Wettbewerben der Klasse E. Nicole Lechtermann holte sich mit „Nawita“ in einer Springprüfung ohne Fehler in 42,06 Sekunden den sechsten Rang. Stilsicher unterwegs waren die Geschwister Hannah und Sophie Richter in einem Stilsspringwettbewerb. Hannah Richter wurde mit „Dee Jay“ und der Wertnote 7,2 Siebte. Sophie Richter folgte mit „Tommy“ auf dem neunten Rang (WN 7,1).

In einem A-Springen waren drei RVR-Akteure schnell und fehlerfrei unterwegs. Anja Lechtermann sicherte sich mit „Thalia Noir“ den zweiten Platz (0/40,63). Karsten Große Dütting mit „Lena G.D.“ (0/40,66) und Esther Lüdens mit „Lacordiana“ (0/44,55) reichten sich den Rängen drei bzw. acht ein.

Heinrich Große Dütting startete in einer Springprüfung der Klasse A** mit zwei Pferden. Mit „Dino“ sicherte er sich ohne Fehler in einer Zeit von 43,61 Sekunden den Sieg. Mit „Rodman“ landete er auf Rang vier (0/44,60).

In die Platziertenlisten in einer Springprüfung der Klasse L trugen sich Esther Lüdens

mit „Lacordiana“ und Karsten Große Dütting mit „Pontemiro“ ein. Rang vier und Platz sieben standen am Ende zu Buche. Judith Lüdens wurde mit „Farina“ in einer weiteren Abteilung dieser Prüfung 13. In einer anderen Springprüfung belegte Große Dütting die neunte Stelle (0/49,06).

Marie Borgmann stellte „Candy“ in einer Springpferdeprüfung der Klasse A vor und reichte sich mit einer Wertnote von 7,1 an vierter Stelle ein.

Rehbaum holt Silber

Auch die Dressurergebnisse der RVR-Aktiven konnten sich durchaus sehen lassen. In einer Prüfung der Klasse A platzierte sich Nicole Rehbaum mit „La Belle“ auf dem Silberrang (WN 7,3). In einer weiteren Dressurprüfung der Klasse A sicherte sich Denise Tischer mit „Ingido“ den fünften Platz (WN 7,0). In einer L-Dressurprüfung platzierten sich drei Rinkeroder Reiterinnen. Stefanie Horstkötter wusste mit „Dirty Harry“ zu überzeugen und holte sich mit der Wertnote 7,2 die Silbermedaille. In einer zweiten Abteilung landete Marie Borgmann mit „Frispi“ auf Rang vier (WN 6,3), gefolgt von Denise Tischer mit „Ingido“ auf Platz fünf (WN 6,2).



28 Jugendmannschaften

tummelten sich an Christi Himmelfahrt auf dem Sportplatz am Böcken in Walstedde. Die Fortuna veranstaltete anlässlich ihrer Sportwoche vier Fußballturniere. Beim Turnier für D-Junioren setzte sich der SVE Heessen durch. Zweiter wurden die Sportfreunde Bockum, Dritter der SV Rinkerode, der im Spiel um Platz drei (linkes Bild) den BV 09 Hamm schlug. Fortuna Walstedde (rechtes Bild) belegte den achten und damit letzten Platz. Das Turnier für F-Jugend (Jahrgang 2003 und jünger) gewann der BV 09 Hamm. Rinkerode landete auf Platz sechs, die Walstedder ließen als Siebter erneut allen Konkurrenten den Vortritt. Den Wettstreit der C-Junioren am Donnerstagmittag hatte die Ahlener SG für sich entschieden. Guter Zweiter wurde die Fortuna, Vierter der SVR. Lohausenholz hieß der Sieger beim Turnier für F-Jugend (Jahrgang 2002 und jünger). Rinkerode belegte Platz zwei, Drenseinfurt II Rang drei und Walstedde Platz vier.

Text/Fotos: Kleineidam

Drittes Spiel – dritte Klatsche

Tennis: Herren 30 und Damenteams schwächeln

6,0; 6,4; Tacke 4,6; 6,1; 2,6; P. Lohmann 7,6; 7,5; R. Drensekamp 6,2; 6,2; Reher 6,6; 6,2; Tewes 5,7; 4,6; **Doppel:** Tacke/ Drensekamp 1,6; 1,6; T. Lohmann/Reher 6,3; 6,3; P. Lohmann/Kallinger 3,6; 4,6

Herren 50, Bezirksliga: TCD – SuS Concordia Flaesheim: 7:2. Die Herren 50 landeten den zweiten Sieg in Folge und verbesserten sich auf Rang zwei der Tabelle. Obwohl die Mannschaft in der Bezirksliga angekommen zu sein scheint, ist der Klassen-



erhalt noch nicht unter Dach und Fach. Denn zwei Teams steigen ab.

Angeführt von Armin Asbrand, stand der Heimsieg bereits nach den Einzeln fest. Asbrand und Jürgen Lohmann gingen über drei Sätze gehen, nur Manfred Drensekamp verlor. Beim Stand von 5:1 ging es in die bedeutungslosen Doppel, von denen der TCD zwei gewann. Das nächste Spiel ist erst am 18. Juni.

Einzeln: Asbrand 4,6; 6,0; 6,1; Knipp 6,1; 6,2; Sändler 6,3; 6,3; Lohmann 5,7; 6,4; 6,0; Rosendahl 7,6; 6,4; Drensekamp 2,6; 2,6; **Doppel:** Asbrand/Lohmann 6,7; 6,7; Knipp/Sändler 6,4; 6,4; Rosendahl/Drensekamp 6,1; 6,7; 7,6

Herren 30, Kreisliga: TCD II – TC Blau-Gold Lüdinghausen II: 5:4. Ebenso erfolgreich war die zweite Mannschaft der Herren 30, die auch ihr zweites Spiel gewann. Mit Routinier Günter Kröger an Position zwei gelang ein

hauchdünner 5:4-Erfolg gegen die Zweite aus Lüdinghausen. Dabei zeigte der TCD, wie wichtig eine geschickte Ansetzung der Doppel sein kann. Nach einem 3:3-Zwischenstand nach den Einzeln wurde die Begegnung im dritten Satz des Doppels von Carsten Beckamp und Marco Farwick entschieden. Nach Abwehr mehrerer Matchbälle gewannen die beiden mit 7:5. Zuvor hatten Kröger/Schulte-Loth verloren, Kolbow/Kardels waren siegreich. Beckamp hatte auch das Spitzeneinzel gewonnen.

Im nächsten Heimspiel trifft der TCD am Sonntag auf den Tabellendritten TC Wolbeck. **Einzeln:** Beckamp 6,0; 6,2; Kröger 2,6; 1,6; Kolbow 3,6; 3,6; Schulte-Loth 6,2; 1,6; Farwick 4,6; 2,6; Kardels 6,1; 6,2; **Doppel:** Beckamp/Farwick 4,6; 6,0; 7,5; Kröger/Schulte-Loth 2,6; 6,4; 0,6; Kolbow/Kardels 7,6; 6,3

Damen, Kreisliga: TCD – TC Wolbeck: 4:5. Die erste Damenteammannschaft um Verena Brünning mussten sich in ihrem ersten Spiel am Donnerstag knapp geschlagen geben. Nach den Einzeln hatte es 3:3 gestanden. **Einzeln:** Steuck 6,2; 6,1; Brünning 5,7; 3,6; Fels 6,3; 6,1; Lohmann 6,1; 6,4; Partu 0,6; 1,6; K. Steuck 1,6; 0,6; **Doppel:** M. Steuck/Lohmann 7,5; 6,1; Fels/Brünning 3,6; 0,5; Partu/K. Steuck 3,6; 1,6

Damen 40, Kreisliga: TC Wolbeck – TCD: 4:2. Weniger gut lief es für die erste Damen-40-Mannschaft. Sie kassierte die zweite Saisonniederlage und ist als Tabellenvorletzter in akuter Abstiegsgefahr. Bemerkenswert war lediglich

der deutliche Sieg von Vesna Hebel. Zwar hatten die Stewwterinnen nach den Einzeln (2:2) noch Hoffnung, verloren beide Doppel jedoch unglücklich.

Einzeln: Napp 6,1 Aufgabe Gegnerin; El-kendorf-Damm 0,6; 2,6; Hebel 6,1; 6,0; Ehrenberg 1,6; 6,4; **Doppel:** Napp/Hebel 6,7; 6,4; 2,6; El-kendorf-Damm/Ehrenberg 4,6; 3,6

Damen 40, 1. Kreisklasse: TCD II – SCG Hohes Ufer Münster: 2:4. Mit dem gleichen Ergebnis unterlag die zweite Mannschaft im Heimspiel dem Spitzenreiter und kassierte im dritten Spiel die erste Niederlage. Dabei wäre mehr drin gewesen, wenn die Stewwter Damen die zum Teil knappen Partien zu ihren Gunsten entschieden hätten. Nach den Einzeln stand es bereits 1:3 für den Gegner. **Einzeln:** Wulfekammer 6,4; 6,2; Braun 2,6; 0,6; Lechte 7,5; 5,7; 3,6; Tewes 3,6; 4,6; **Doppel:** Wulfekammer/Braun 1,6; 6,3; 7,6; Lechte/Schlüter 4,6; 0,6

Herren 70, Münsterlandliga: TF Wulfen – TCD: 6:0; TuS Haltern – TCD: 4:2. Das älteste TCD-Team verlor nach dem 2:4 zum Auftakt gegen den Hardter TV auch das zweite und dritte Spiel. Gegen Wulfen konnte der TCD sogar keinen Satz gewinnen. Damit ist der Klassenerhalt in weite Ferne gerückt. **Einzeln (gegen Wulfen):** Scholten 0,6; 0,6; Grzesch 0,6; 2,6; Oelschläger 1,6; 0,6; Lohmann 0,6; 0,6; **Doppel:** Scholten/Grzesch 1,6; 1,6; Oelschläger/Remke 3,6; 2,6

Einzeln (gegen Wulfen): Scholten 7,5; 6,2; Grzesch 0,6; 1,6; Oelschläger 1,6; 3,6; Knipping 1,6; 0,6; **Doppel:** Scholten/Grzesch 6,2; 6,3; Oelschläger/Remke 5,7; 6,1; 6,7



„Das ist fantastisch“

RVD-Voltis erfolgreich

Drenseinfurt • In Hohenholte war die zweite Mannschaft der RVD-Voltigierabteilung erfolgreich. Nach guter Leistung in Pflicht und Kür hieß es am Ende Platz zwei für das Team unter der Leitung von Anja Walbaum und Beatrix Dönnebrink.

Die acht Mädchen zeigten eine sauber geturnte Pflicht auf ihrem Voltigierpferd „Miro“, das zu Beginn nicht – wie gewohnt – gelassen und gleichmäßig lief, sich aber nach einigen Runden eingelaufen hatte. Trotz der Anfangsschwierigkeiten waren alle zufrieden mit der Leistung. In der Kür lief „Miro“ seine Runden gleichmäßig und locker, so dass sich die Mädchen ohne Probleme dem Publikum und dem dreiköpfigen Richter-Team präsentieren konnten.

Bei der Siegerehrung am Abend hieß es Daumen drücken für die Drenseinfurter Mannschaft. Bei den M*-Teams (LK 3) siegte der MV Elvert Heide I (WN: 6,497). Platz zwei ging an den RVD Drenseinfurt II mit einer Note von 6,414, gefolgt von St. Hubertus Wolbeck II (WN: 5,7). „Wir können es gar nicht glauben. Unser Ziel war es, so nah wie möglich an eine 6,0 zu kommen. Aber dass wir mit so einem Ergebnis nach Hause fahren durften, ist fantastisch“, sagten die Trainerinnen Walbaum und Dönnebrink. „Wir sind mächtig stolz auf die Mannschaft – vor allem, wenn man bedenkt, dass wir im letzten Jahr erst aufgestiegen sind.“

Im Juni startet die Drenseinfurter Mannschaft in Bad Oeynhausen bei einer Qualifikation zum Fünf-Länder-Vergleichswettbewerb.

RVD: Sophia Maschelski, Beatrix Dönnebrink, Lena Walbaum, Katharina Huckenbeck, Julia Merkel, Pia Hannes, Malina Pilz, Fiona Maschelski, Maren Wernsmann



Im Einsatz: Sophia Maschelski und Julia Merkel. Foto: pr

M-Dressur: Sieg für Kurzhals

Drenseinfurt • Erfolgreich waren die RVD-Aktiven, die beim Reit- und Springturnier des RV Ascheberg starteten – allen voran Gudrun Kurzhals. Sie siegte mit ihrem Fuchswallach „Donovan“ in einer Dressurprüfung der Klasse M mit der Wertnote 7,6. Über den fünften Platz im Reiterwettbewerb für Mannschaften freuten sich die Nachwuchstreiter. Lea Scheffer mit „Mascacone“, Torben Kurzhals mit „Nepomuk“, Lara Overmann mit „Casanova“, Nina Sieb mit „Filou“, Annika Nief mit „Frodo“ und Lea Schriever mit „Cascavell“ ließen neun Teams hinter sich. Torben Kurzhals platzierte sich auch im Springreitwettbewerb auf Rang fünf. Gleich drei Platzierungen sicherte sich Anna Vogt mit „Classic Man V“. Platz sechs lautete das Ergebnis in zwei Springprüfungen der Klasse A*. In einem L-Springen kam das Paar auf den achten Rang. • **tam**



Hannah Richter vom RVR war mit „Dee Jay“ in einem Dressur-Reiterwettbewerb und einem Stilsspringwettbewerb der Klasse E erfolgreich. Foto: pr



Der Sommer

kann kommen: Fleißig packen die Jugendhandballer der SG Sendenhorst mit an, um den Beachplatz auf dem Westorplatz auf Vordermann zu bringen. Es galt, die Spuren des langen Winters zu beseitigen. Mit Schaufel, Harke und anderen Gartengeräten beseitigten die Helfer das Unkraut.

Text/Foto: Vollenkemper

Termine fürs Sportabzeichen

Sendenhorst • Das Sportabzeichen-Team Sendenhorst teilt mit, dass heute folgende Übungen für das Sportabzeichen stattfinden:

- **Hochsprung:** von 11 bis 12 Uhr in der Teigelkamphalle (Einlass bis 11.30 Uhr)
- **Schwimmen:** von 13 bis 14 Uhr im Hallenbad (Einlass bis 13.30 Uhr)
- **Inline-Skating:** von 16.45 bis 17 Uhr ab der Haltestelle Garrath
- **Kadfahren** (20-Kilometer-Strecke): ab 17 Uhr ab der Haltestelle Garrath

Pfingstparty des RVR

Rinkerode • Die traditionelle Pfingstparty des Reitvereins Rinkerode findet am Samstag des Pfingstwochenendes statt, also am 11. Juni. An der Cocktaillbar und weiteren Theken werden die Partybesucher mit Getränken versorgt, während DJs die passende Musik zum Tanzen auflegen. Einlass ist ab 16 Jahren. Ü30-Gäste haben freien Eintritt.



Ihr erstes Heimspiel

der Sommersaison trugen die Tennis-Damen 40 der DJK Grün Weiß Albersloh aus. Auf eigener Anlage siegten die Albersloherinnen deutlich mit 6:0 gegen die dritte Mannschaft der DJK Wacker Meckenbeck. Im Einzel waren Renate Uphoff (7:5 und 6:1), Gunhild Rinsche (6:0 und 6:0), Andrea Gast (7:6 und 6:0) sowie Annette Meyer (6:2 und 6:1) im Einsatz. Auch die beiden Doppel entschieden die GWA-Damen für sich: Christiane Kröger/Sandra Lemke setzten sich mit 6:0 und 6:3 durch, Gunhild Rinsche/Andrea Gast gewannen 6:1 und 6:0. Bettina Schnecking musste verletzungsbedingt aussetzen. Es war der erste Sieg für die Albersloherinnen, nachdem die Gastspiele beim TC Drenseinfurt II und dem BSV Roxel unentschieden ausgegangen waren. In der Tabelle der 1. Kreisklasse steht das Team auf Platz zwei. Am Sonntag gastiert GWA beim TV Warendorf III.

Text/Foto: pr

Unser Dialog – Ihr Erfolg



*„Die Person am Telefon
ist Ihre Visitenkarte.
Überlassen Sie da
nichts dem Zufall!“*

Maßgeschneidertes Telefonmarketing

**Ihr professionelles
Call Center**

Rufen Sie uns an!

Tel. (0231) 53 44-0

info@westcall.de

www.westcall.de



west call

Bürger sorgen für saubere Energie

Neue Genossenschaft gegründet

Sendenhorst • Durch die Gründung der neuen Genossenschaft „Bürger-Energie Sendenhorst & Albersloh e.G.“ (BESA) haben die Bürger aus Sendenhorst und Albersloh die Möglichkeit, in klimaschonende und umweltfreundliche Energieerzeugung zu investieren.

Zwölf Gründungsmitglieder fanden sich hierzu am Freitagvormittag im Sendenhorster Rathaus ein und wählten Bernhard Borgmann als ersten Vorsitzenden der Genossenschaft.

Beweggrund, in diese Genossenschaft zu investieren, ist der weltweite Klimawechsel. In Abstimmung mit der Stadt Sendenhorst sollen nun auf Dächern öffentlicher Gebäude Photovoltaik-Anlagen errichtet und betrieben werden. Rund 3700 Quadratmeter Dachfläche stehen für die Genossenschaft somit zur kostenlosen Verfügung. Noch in diesem Jahr will die BESA mit der Errichtung der ersten Anlage auf dem Dach des Städtischen Bauhofs beginnen und plant dafür eine Investitionssumme von rund 500 000 Euro ein, informierte Wolfgang Huth.

Später sollen die Möglichkeiten bestehen, auch Dächer

und Flächen von landwirtschaftlichen Betrieben, mittelständischen Unternehmen und anderen Institutionen mit einzubeziehen. Für die Bürger der Stadt Sendenhorst und Albersloh besteht nun die Möglichkeit, sich aktiv für den Klimaschutz in Form einer Mitgliedschaft mit Zeichnung von Geschäftsanteilen zu beteiligen. Mit einer Einlage von 300 Euro pro Anteil erhält jedes Mitglied maximal eine Stimme. Nach satzungsmäßiger Rücklagendotierung werden die Mitglieder dann die Möglichkeit von Zahlungen in Form von Gewinnausschüttungen erhalten.

Ehrenamtlich bekleiden nun als Vorsitzender Bernhard Borgmann und seine Vertreter Matthias Siemann und Ludger Pompe den Vorstand. Den Rat bilden die Mitglieder Andreas Buhne, Ulrich Ermer, Bernhard Negel, Elisabeth Hunkemöller, Berthold Streffing und Walter Strohbücker. Mitglieder sind bei der Bürger-Energie Sendenhorst & Albersloh willkommen und werden nach den Sommerferien zu einer Informationsveranstaltung öffentlich eingeladen.

Weitere Infos gibt es unter unter Tel. (02526) 303-211. **•as**



Die Partnerstadt Kirchberg haben am vergangenen Wochenende einige Mitglieder der Sendenhorster Kolpingchöre besucht. Regelmäßig organisiert Chorleiter Heinz Braunsman erlebnisreiche Fahrten. Diesmal ging's wieder nach Kirchberg, denn dort begibt der Partnerchor die Festtage anlässlich seines 150-jährigen Bestehens. Schon seit 18 Jahren besteht die enge Verbindung der beiden Chöre. Diesmal stand auf dem Hinweg eine Führung durch die mehr als 1000 Jahre alte Stadt Altenburg in Thüringen auf dem Programm. Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des Jubiläums der Kirchberger Sangesbrüder. Zunächst allein, dann gemeinsam standen die Chöre auf der Bühne im neuen Rathaussaal. Abwechselnd übernahmen Dirigent Heinz Braunsman und Liedermester Gerhard Zuber die Leitung. Kolpingchor-Vorsitzender Egbert Heimeier gratulierte zu den tollen Erfolgen des Partnerchores und hatte auch Geschenke aus der Vier-Türme-Stadt mitgebracht: Gemäß der Zahl der Jahre des Bestehens hatten die Sendenhorster eigens 150 westfälische Mettendchen an einem Strang im Gepäck und zogen damit locker und unter großem Beifall in den Saal ein.

Text/Foto: Opperbeck

Inklusion und Bildung

Kreis Warendorf • Der Kreis Warendorf begrüßt die mit der UN-Behindertenrechtskonvention verbundene Zielsetzung, Menschen mit Behinderungen ihr Recht auf Bildung und Teilhabe ohne Diskriminierung zu sichern. Zum Thema Inklusion und Bildung findet am Dienstag, 7. Juni, in Beckum eine Informationsveranstaltung des Regionalen Bildungsbüros für den Kreis Warendorf statt.

„Die Inklusion im Schulbereich ist ein wichtiges Ziel für uns – wir wollen sie aber nicht mit der Brechtaenge umsetzen. Es kommt darauf an, dass wir jedem Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen gerecht werden“, sagte Landrat Dr. Olaf Gericke.

Vor diesem Hintergrund besucht Landrat Dr. Olaf Gericke derzeit die Förderschulen des Kreises Warendorf. „Förderschulen werden auch künftig eine unverzichtbare Rolle spielen. Die Sonderpädagogen und anderen Beschäftigten dort leisten sehr gute Arbeit, auf ihre Fachkenntnisse können wir nicht verzichten“, berichtete der Landrat von seinen ersten Eindrücken.

Wie Förderschulen in ein Gesamtkonzept der Inklusion einzubeziehen sind, auch darum geht es bei der Informationsveranstaltung, die von Landrat Gericke eröffnet wird. Beginn ist um 16 Uhr in der Aula des Berufskollegs Beckum, Hansaring 11. Referenten sind Ministerialdirigent Reinhard Aldejohnann und Prof. Dr. Matthias von Saldern.



„Ich bin bib-fit“: „Kinder sollen erfahren, dass Lesen Spaß macht. Eltern sollen erfahren, die vielfältigen Angebote ihrer Bücherei zu nutzen. Erzieher werden in ihren Bemühungen unterstützt, kindgerechte Wissensvermittlung mit Medien zu betreiben“. So formuliert der Borromäusverein das Anliegen der von ihm gestarteten Aktion: „Ich bin bib-fit – Der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“. Die angehenden Schulkinder des Sendenhorster Johannes-Kindergartens bildeten nach den Kindergärten St. Marien und St. Michael in diesem Jahr die letzte Gruppe, die den Bibliotheksführerschein gemacht hat. Im Laufe des Jahres waren die Steppkes aller Sendenhorster Kindergärten zu dieser Aktion in der Bücherei St. Martin mit großer Freude bei der Sache und zeigten stets stolz ihre Urkunden.

Foto: pr



Die Senioren der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst machten sich kürzlich mit Frauen und Fahrrädern auf nach Ahlen. Anlass war die diesjährige Maifahrt. Ziel die ehemalige Unterkunft der Grubenwehr, die heute vom Traditionsverein genutzt und gepflegt wird. Sprecher Bernhard Münstermann begrüßte die Gruppe. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen wurde ein Film gezeigt, es folgte eine Führung durch das ehemalige Maschinenhaus. Zuletzt wurde noch ein originalgetreuer Stollennachbau besichtigt. Der Tag klang dann bei einem Abendessen in der Sendenhorster Gaststätte Waldschänke aus.

Foto: pr



Hellwach scheinen diese 21 zukünftigen Schulkinder der Kita St. Ludgerus. Auch nach einem aufregenden Tag und einer spannenden Nacht gähnten sie nur zum Spaß. Vernünftig stellten sie sich für ein Foto mit ihren Erzieherinnen auf, denen man die lange Nacht auch nicht ansah. Für die angehenden Schulkinder gehört die Übernachtung in ihrer Kita zu den absoluten Höhepunkten. Doch bevor die Betten bezogen, machten sie sich auf den Weg in die Hoho Ward. Dort hatte die Maus Mats goldene Wundersteine versteckt, die die Kinder bereits aus dem erst kürzlich in der Kita vorgeführten Musical kannten. Nach dem klassischen Abendessen mit Würstchen und Kartoffelsalat kuschelten sich die Übernachtungsgäste samt Schmusetier in ihre selbstgebaute Betten. Foto: Husmann



Schützenfest im Sunger

Albersloh • Die Zeit der Schützenfeste hat begonnen, und auch in Albersloh wird wieder kräftig gefeiert. Den Anfang machen die Sunger-Schützen, und zwar vom 24. bis 26. Juni. Los geht's am Freitag um 17 Uhr mit dem Grünholen, es folgt die Zeltabnahme. Am Samstag treffen sich die Schützen um 14 Uhr auf dem Parkplatz Breul, um das amtierende Königspaar Tobias Saathoff und Anna Winkelmann abzuholen. Um 15 Uhr beginnt das Vogel-schießen auf dem Hof Poggenborg, Sunger 9. Ein Kaffee- und Kuchenbuffet wird aufgebaut, ab 17.30 Uhr wird gegrillt. Die Königsproklamation ist für 21 Uhr angesetzt. Der anschließende Königsball ist nur für Mitglieder zugänglich. Das Schützenfest klingt dann am Sonntag ab 11 Uhr mit dem Frühschoppen aus.

Tanzcafé im Esszimmer

Sendenhorst • Zum „Geselligen Tanzen 50 plus“ lädt der Seniorenbeirat Singles und Paare am Sonntag, 5. Juni, um 15 Uhr ins Restaurant Esszimmer, Westor 22, ein. Leiterin Annette Staffage bietet einen Tanznachmittag in lockerer Form, bewegt wird sich zu Rhythmen aus Gesellschafts- und Partytänzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme kostet 4,50 Euro, Kaffee und Kuchen sind darin enthalten.

Vortrag im Kindergarten

Albersloh • Kann Psychomotorik wilde und aggressive Kinder unterstützen? Diese Frage soll ein Vortrag klären, den Simone Naber und Mechthild Krämer am Mittwoch, 29. Juni, von 14.30 bis 16 Uhr im Kindergarten St. Ludgerus halten.

Polizeibericht

Ein Fahrer leicht verletzt

Unfall auf der L 586

Sendenhorst • Leicht verletzt wurde eine Person bei einem Unfall am Mittwoch, 1. Juni, gegen 17.05 Uhr auf der L 586 zwischen Tönnishäuschen und Sendenhorst.

Der Fahrer eines Ford Focus beabsichtigte, von der L586 in den Nienholtweg abzubiegen und blinkte entsprechend. Dies sah der Lenker eines in gleicher Richtung fahrenden Toyota offenbar nicht oder zu spät – und setzte zum Überholen an.

Der Toyota-Fahrer versuchte noch, in letzter Sekunde einen Zusammenstoß zu verhindern. Dies gelang ihm jedoch nicht. Die Fahrzeuge touchierten sich.

Der Toyota geriet ins Schleudern, kam von der Fahrbahn ab und überschlug sich im Straßengraben. Dabei wurde der Fahrer des Toyota verletzt. Er musste ins Krankenhaus gebracht werden. Der Ford-Fahrer blieb beim Zusammenstoß unverletzt.

Bei dem Unfall entstand ein Gesamtschaden in Höhe von 10100 Euro.

Können Stewwert oder das Bistum helfen?

Schulausschuss stimmt für weitere Gespräche

Sendenhorst • Hartnäckigkeit zahlt sich aus: Auf Antrag von Sigrid Menke (BFA) hat der Schulausschuss die Verwaltung einstimmig beauftragt, auch weiterhin die Schulkoooperationen mit der Stadt Drensteinfurt sowie dem Bistum Münster zu führen. Die Verwaltungsvorlage hingegen sah alleine die Vorbereitung der Gründung einer Montessorischule in der Sekundarstufe vor.

Nicht nur Sigrid Menke sah bei den Beratungen zur künftigen Schullandschaft in der Vier-Türme-Stadt am Dienstag ein Defizit in der Vorlage. Sie konnte nicht nachvollziehen, weshalb die Kooperationsmöglichkeiten mit dem Bistum zur Schaffung einer Gemeinschaftsschule oder einer Gesamtschule unter Einbeziehung und Beibehaltung der existierenden Realschule nicht explizit weiter verfolgt werden. Christiane Seitz-Dahlkamp und Wolfgang Janus von der SPD-Fraktion monierten, dass man sich zu sehr auf ein Ziel konzentriert und somit Alternativlösungen möglicherweise auf diesem Wege verhindert. Zuvor hatte Beate Bruns (FDP) darauf hingewiesen, dass es in allen Entscheidungen in erster Linie um das Wohl der Kinder gehen müsse.

Gerhard Olde (CDU) stellte sich zunächst vehement hinter den Verwaltungsvorschlag, war später aber für die beantragte Erweiterung des Beschlussvorschlages. Dr. Detlef Garbe als externer Berater für die künftige Schulentwicklung in Sendenhorst machte

noch einmal deutlich, wie schwierig die Gemengelage ist. Solange das Schulrechtsänderungsgesetz nicht mindestens im Entwurf greifbar sei, werde es schwierig sein, eine Lösung in Zusammenarbeit mit dem Bistum Münster als Träger der Realschule zu finden. Ob dabei einmal eine Gemeinschaftsschule unter Beibehaltung der Realschule infrage käme, sei völlig offen. Er verwies zudem darauf, dass die Grundschule in Albersloh höchstwahrscheinlich einzigartig und die Grundschule in Sendenhorst wohl dreizügig werde.

Diskussion

Gerd Wilpert sagte, dass bei der Diskussion der Sendenhorster Schulsituation die Tür nicht zugeschlagen sei, aber: „Unter den jetzigen Bedingungen wird der Träger keine Veränderungen an der Realschule zulassen.“

Die Stadt Sendenhorst ist demnach in Anbetracht des bevorstehenden Verlusts der Teigelkamp-Hauptschule in einer Zwickmühle. In jedem Falle wollen Verwaltung und Politik eine Alternativlösung erarbeiten, wobei ihnen aber die Hände gebunden sind, solange das Bistum Münster als Realschulträger nicht mitzieht. Als Lösung wird die Initiierung einer Montessori-Sekundarschule favorisiert. Zudem wird die Verwaltung mit der Stadt Drensteinfurt über einen Hauptschulzweig im Gespräch bleiben und mit dem Bistum weitere Gespräche führen. **•jo**



Die Gründungsmitglieder der neuen Bürger-Energie-Genossenschaft sind optimistisch. Foto: pr



Handwerker und Dienstleister in der Umgebung

Ihr Fachmann vor Ort bietet Ihnen Kompetenz, Service, Qualität und fachlich gute Beratung



MÖLLERS & BESEMANN

Homburgstraße 2
59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: (0 25 99) 25 46
Fax: (0 25 99) 26 47
kontakt@metallbau-mb.de

METALLBAU GBR

Schlosserarbeiten – Fenster – Türen – Fassaden – Schaufenster –
Automatiktüren – Brandschutzelemente – Sonnenschutz –
Wintergärten – Terrassenüberdachungen – Fliegengitter

Im Dienst der Sicherheit

Das Biffar Studio Hermann Höflich lädt am 19. Juni zum Tag der offenen Tür ein



Moderne Haustüren, die sicher schließen und trotzdem schick aussehen, bietet Herman Höflich (Bild) in seinem Biffar Studio an der Hammer Straße 152 in Münster an. Am Sonntag, 19. Juni, lädt der Betrieb von 10 bis 16 Uhr zum Schautag ein, bei dem es viele Sicherheitstipps für Türen und Fenster gibt. Unter der Woche ist das Biffar Studio montags und mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr, dienstags und donnerstags von 14 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Weitere Besuchs- und Beratungstermine gibt es nach Vereinbarung unter Tel. (0251) 3226808.

Foto: Schneider

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Jungfermann Elektro

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 0 23 87/81 48 • Fax 0 23 87/91 98 84

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Budt Malerbetrieb
Malerfachgeschäft

Werner Budt, Malermeister

Wir beraten Sie auch gern zu Hause.

Nordtor 37, 48324 Sendenhorst, Tel. 0 25 26 / 95 15-51

HEIM-DEKO-TEAM

U. Kahlau/V. Stenzel GbR

DECKE - WAND - BODEN - SERVICE

Renovieren leicht gemacht mit Neuheiten zu Vorteilspreisen!

- Tapeten • Teppichboden • Designerbeläge •
- Parkett • Kork • Laminat • Linoleum •
- Altbodensanierung • Treppenrenovierung •
- Reinigungsmaschinenverleih • Pflegemittel •

48317 Drensteinfurt • Westwall 19 • Tel. 0 25 08 / 99 49 00 • Fax 99 49 01

Elektro Service

25 Jahre Meisterbetrieb Ingo Ahlers

Hausgeräte-Service

Am Ladestrand 12 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 • Mobil 0171 413 85 77

ECHTES PARKETT... IST WERTVOLL UND LANGLEBIG!

suntrup

www.teppich-suntrup.de 0251 / 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER



Solche Riegel im Rahmen verhindern, dass Einbrecher in Häuser oder Wohnungen gelangen können. Im Biffar Studio wird gezeigt, wie gut zeitgemäße einbruchsichere Türen und Fenster aussehen können.

Foto: Schneider



Pilzkopfzapfen haben nichts mit den Beatles zu tun. Sie verhindern, dass Fensterrahmen aufgebrochen werden können. An solchen Modellen wird im Biffar Studio deutlich, wie Sicherheit funktioniert.

Foto: Schneider

Wd

Willi Dieninghoff

Service für Ihr Haus

Königsberger Straße 8
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08/16 88 Fax -993234
Mobil: 01 71/4 53 65 33
e-mail: w.dieninghoff@online.de

Montage, Reparatur, Lieferung

- Fenster
- Türen
- Rolläden
- Markisen
- Jalousien
- Fliegengitter
- Kellerschachtabdeckung
- Elektroantriebe
- Rasenschnitte

WERTERHALTUNG

MANGELS

Malermester GmbH
Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 - maler-mangels.de



Hausgeräte Huesmann

MEISTERBETRIEB

Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54

www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!

Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 18

Ausführung von Erd-, Maurer- und Betonarbeiten

jm Muesmann

Bauunternehmung GmbH

48317 Drensteinfurt · Schützenstraße 13
Telefon 0 25 08 / 12 21 • Fax 94 02
Mobil: 01 71/4 25 77 41
e-mail: udo.muesmann@web.de



Handwerker und Dienstleister in der Umgebung

wir stellen vor:



heute
Firma:

Biffar[®] Studio
Hermann Höflich



Spezialisten für Sicherheit und Umweltschutz bei Türen und Fenstern: Hermann Höflich (r.), Leiter des Biffar Studios in Münster, sowie (v.l.) Hendrik Höflich, Nuri Maksuti und Bettina Wälmertmann. Foto: Schneider

Mit Schloss und Riegel kennt sich das Team des Biffar Studios in Münster bestens aus. Hermann Höflich leitet den Betrieb seit 1996. Er kümmert sich gemeinsam mit seinem Sohn Hendrik, dem Fachmonteur Nuri Maksuti und Bettina Wälmertmann, die das Büro leitet, um die Sicherheit der Menschen. „Wir sind die ganze Firma“, lacht Hermann Höflich. Der Betrieb ist klein, aber fein. Wer ihn kennenlernen will, der hat dazu auch am Sonntag, 19. Juni, Gelegenheit. Dann wird im Biffar Studio von 10 bis 16 Uhr über die gesamte Produktpalette informiert. Dann können Hausbesitzer und Hausbauer all jene Fragen loswerden, die sie zu Haustüren und Fenstern und insbesondere zu deren Sicherheit haben – und kühle Getränke gibt es auch. Unter der Woche ist das Biffar Studio wie folgt geöffnet: montags und mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr, dienstags und donnerstags von 14 bis 18.30 und samstags von 10 bis 13 Uhr.

Sicherheit ist im Biffar Studio ein zentrales Thema, wenn es um die Haustüren und Fenster geht. Zudem hat das Geschäft noch Über-

dachungen, Vordächer und Terrassentüren im Programm. Von der Beratung über den Verkauf und die Montage bis hin zum Service bietet die Firma alles aus einer Hand. Entsprechend hoch spezialisiert ist das Team. Chef Hermann Höflich kennt sich als gelernter Tischler gut mit Holz aus. Kundenberatung sowie Verkauf, Montage, Service und Objektbetreuung sind seine Metiers. Sohn Hendrik ist als gelernter Maschinenbauer für die „metallische“ Seite des Geschäfts zuständig: Er übernimmt hier Fachberatung, macht entsprechende Angebote, montiert und ist im Service tätig. Beiden geht Fachmonteur Nuri Maksuti zur Hand.

Deutschlandweit wird für Privatkunden gearbeitet, mal in Nordeuropa, mal am Rhein, und oft natürlich in Westfalen. Der Markt ist eng, viele Firmen versprechen Sicherheit für Türen und Fenster. Beim Biffar Studio allerdings wird ganz genau hingeguckt. Dort weiß man, dass eine bestens gesicherte Haustür sinnlos ist, wenn ein paar Meter weiter eine Kellertür ganz leicht aufgebrochen werden kann. Das Team um Hermann Höflich

kennt die Tricks der bösen Buben. Und er gibt dieses Wissen zum Schutz der Kundschaft gerne weiter. Im Schauroom an der Hammer Straße in Münster kann man sich darüber informieren, wie sichere Türen und Fenster heute aussehen müssen, damit Einbrecher keine Chance haben. Gezeigt werden sowohl komplette Werkstücke wie auch aufgeschnittene Schau-Modelle, in denen so genannte Pilzkopf-Zapfen gut zu erkennen sind. Die haben nichts mit den Beatles zu tun, sondern sorgen für einbruchssicheren Zusammenhalt von Fenster-Elementen.

Einen wichtigen Verbrauchertipp hat das Biffar-Team auch noch: Viele Hersteller werben mit Formulierungen wie „in Anlehnung an DIN“ oder „nach DIN“. Hermann und Hendrik Höflich weisen aber drauf hin, dass DIN-Normen nur für einzelne Elemente im Türen- und Fensterbau vergeben werden. Entscheidend sei jedoch der Zusammenhalt des Ganzen. Und den zertifiziert das Institut für Fenster-technik. Produkte mit dessen Gütesiegel verkauft das Biffar Studio. Aber mit dem Verkaufen ist es

natürlich nicht getan. Schon vorher muss beraten werden. Danach ist genaues Messen und individuelle Anfertigung nötig. Daher ist das Studio-Team ständig unterwegs von Baustelle zu Baustelle. Zwei „mobile Werkstätten“ leisten dabei gute Dienste: Die Firmenwagen sind mit allem bestückt, was vor Ort gebraucht wird.

Neben der Sicherheit ist auch der Umweltschutz ein wichtiger Geschäftsbereich der Firma. Auf der Internet-Seite der Firma haben Kunden Zugriff auf einen entsprechenden Energiesparrechner. Hier kann man genau erfahren, welche Türen und Fenster die Wärme am besten drinnen halten.

Aber ganz gleich ob Sicherheit oder Umweltschutz, für alle Bereiche ihrer Firma haben Hermann und Hendrik Höflich eine ganz klar auf individuelles Handwerk ausgerichtete Devise: „Hochwertige Produkte zahlen sich aus.“ **Jan**

Kontakt: Biffar Studio, Hammer Straße 152, Münster, Tel. (0251) 3226808 o. 0172/8864017, E-Mail: b-s-h@t-online.de, www.biffar-studio-hoeflich.de

Biffar[®] Studio
Hermann Höflich

• Fenster • Türen • Vordächer

NEU! Zertifizierte Fenster und Türen NEU!
Für Sie bis zur höchsten Sicherheitsstufe

Hammer Straße 152 • Münster
Tel.: 02 51/3 22 68 08 o. 0 172/8 86 40 17
E-Mail: b-s-h@t-online.de
Internet: biffar-studio-hoeflich.de

Kundendienst ist unsere Stärke!



Gründerhof Weg 7-8 • 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 0 25 38 93 11-13 • info@schlering.de • www.schlering.de

Dachdeckermeister

Michael Wermter

- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Isolierungen
- Kaminverkleidung
- Kranarbeiten
- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Wohndachfenster
- Dachbegrünungen
- Gerüstbau
- Solaranlagen
- Zimmerarbeiten

An der Windmühle 13 D • 48308 Senden-Ottmarsbocholt
Tel.: 025 98/98 61 51 o. 025 01/5 80 64 • Fax: 025 98/98 61 53

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau

Gartengestaltung
Pflasterarbeiten
Teich- & Schwimmteichanlagen

Friedhofsarbeiten
Erdarbeiten
Zaunanlagen

Sandfort 8
48324 Sendenhorst

Telefon 0 25 26/93 90 24
www.galabau-pohlkamp.de

Malerbetrieb Feldhoff GmbH
Drensteinfurt • Tel.: 025 08/86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business consulting
So individuell, wie Sie es sind!

Hardware & Software
Individuelle EKV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

PSC
Philipp Spielbusch Computer
Philipp Spielbusch
Kloster Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08 30 59 - 248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

anzeigen@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

VERKAUF UND VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN

kn
Fliesen k. nägeler

Eigene moderne Ausstellung
Mo-Fr 8-12 und 14-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung

Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

Ludger Friggemann
Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Öl- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 023 87/9 40 39 • **023 87/9 40 19**
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Franz Graute
Insektenschutzsysteme

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen
NEU: Plissee - Innenbeschattung

Franz Graute • Eickendorf 1 • 48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508-984601 / Fax: 02508-984602

Internet: muecken-franz.de
eMail: info@muecken-franz.de

Staubfrei Parkett renovieren!
Bei uns mit der Bona Dust Care-Revolution.

Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat –
Korkböden – Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege
von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 • 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 • Fax 0 25 08/99 92 50
www.parkett-bouchette.de

Wenn Parkett, dann von Bouchette!



Die jungen Forscher erkundeten mit ihrer Lehrerin Barbara Bröckamp die Welt der Mathematik. Foto: Huesmann

Mathe macht Spaß

Albersloh • Interessiert steckten die Kinder ihre Köpfe zusammen. An den Schultischen wurde gegrübelt, geknobelt und diskutiert.

Die Schüler der 2., 3. und 4. Klassen der Ludgerus-Schule schlossen sich am Mittwochmorgen zu Forschergruppen

zusammen, um sich mit Rechenquadraten, Pentominos und anderen mathematischen Phänomenen auseinanderzusetzen.

Bereits zum dritten Mal fand an der Ludgerus-Schule ein solcher Matheforschartag statt. • **hus**

24 Tonnen

schwebten jetzt über dem Ahlener Damm in Sendenhorst. Am Montag begannen die Abbrucharbeiten an der alten Gewölbebrücke „Der Abriss des vorhandenen Bauwerks erfolgte mit schwerem Gerät und verlief reibungslos“, freut sich Bürgermeister Berthold Streffing. Die Schäden am Mauerwerk, am Beton und an den Widerlagern waren so massiv, dass eine Erneuerung des Bauwerks nötig wurde. In drei Einzelteilen wurde der neue Rahmen durchlass auf Tiefladern zur Baustelle transportiert. Ein Schwerlastkran nahm die Fertigteile an den Hacken und versetzte sie auf den Millimeter genau. Nun beginnen die Abdichtungsarbeiten, danach wird der Kreuzungsbereich asphaltiert. „Für die Gesamtmaßnahme sind 69000 Euro veranschlagt“, so Streffing, „finanziert werde sie aus Mitteln des Konjunkturpakets II.“

Foto: pr



Verdacht nicht bestätigt

Kreis Warendorf • Der Verdacht auf Geflügelgrippe im Kreis Warendorf hat sich nicht bestätigt. Das teilt das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Kreises Warendorf am Freitagmittag mit. Auch bei dem zweiten Betrieb, der Küken von einem betroffenen Betrieb aus dem Nachbarkreis Gütersloh bezogen hatte, wurde keine Geflügelgrippe nachgewiesen. Das ergaben die jetzt vorliegenden Ergebnisse der Laboruntersuchung. Auch dieser Betrieb konnte jetzt wieder freigegeben werden. Bereits am 30. Mai hatte sich der Verdacht gegen einen anderen Betrieb nicht bestätigt. Damit gibt es derzeit keine verdächtigen beziehungsweise gesperrten Betriebe im Kreis Warendorf mehr.

Anzeige

www.derwerbebote.de

Sie haben keine Dreingau Zeitung erhalten?
Bitte rufen Sie uns an:
08 00-700 333 17
gebührenfrei / Anrufbeantworter 24h
Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht,
wir rufen Sie gerne zurück

Der Werbebote GmbH
Ihr Partner für zuverlässige
Prospektverteilungen

Mit Kuchen überrascht

Kita Biberburg besucht Radweg-Bauer / L 586 am Samstag wieder voll gesperrt

Albersloh • Überraschenden Besuch erhielten am Donnerstagmorgen die Mitglieder der Initiative Bürgerradweg Rummel e.V., die vor dem Grundstück von Anne und Thomas Dartmann an der L586 die Vorbereitungen zu einer rund 90 Meter langen Verrührung des dortigen Straßengrabens trafen.

Diese Verrührung ist ein wichtiges Teilstück, ohne das der 5,35 Kilometer lange Radweg zwischen Albersloh und dem Hiltruper Kreuz nicht von der Bürgerinitiative fertiggestellt werden kann.

Das wissen auch die Kinder der Albersloher Kindertagesstätte Biberburg. Und darum hatten sie mit ihren Erzieherinnen für die fleißigen Bauarbeiter als appetitliches

Dankeschön einen Schmandkuchen gebacken. Eine Delegation bestehend aus Barbara Hellwig, Alexandra, Philipp und Ben Baring sowie Malin und Aysha, überbrachte das köstliche Backwerk. Im Namen der Bürgerinitiative bedankten sich Tho-

mas Dartmann, Christof Heimann, Heinz Wickensack, Klemens Pöppelmann und Martin Große-Perdekamp bei den Hobby-Bäckern.

Reinhold Lammerding, Vorsitzender des Vereins Bürgerradweg Rummel, macht darauf aufmerksam, dass am

heutigen, Samstag, 4. Juni, die L 586 wieder voll gesperrt sein wird. Denn dann werde wieder in Höhe des Gebäudes der Familie Dartmann (das Haus mit den Türmchen an der Straße) einiges an Arbeiten zu erledigen sein.

Er bittet ortskundige Autofahrer, die Baustelle großräumig zu umfahren.

Florian Lammerding ergänzt: „Am Samstag können wir auch noch Leute gebrauchen, die an der Schütte stehen, einen Planierfrosch bedienen oder ähnliches. Wenn Ihr Zeit und Lust habt an dem Tag mitzuhelfen, dann wendet Euch bitte an Heinz Wickensack, Tel. (02535) 8186. Er hat auch alle weiteren Informationen für Euch parat, was genau gemacht wird, von wann bis wann wieviel Leute benötigt werden.“



Erfreut nahmen die Mitglieder der Initiative Bürgerradweg Rummel das Kuchengeschenk an. Foto: pr

103-Jährige eingebürgert

Kreis Warendorf • Die 103-jährige Ahlenerin Hazno Düle wurde jetzt eingebürgert, teilt der Kreis mit. Die Türkin erhielt die deutsche Staatsbürgerschaft.

Drensteinfurt

Ausflug am 10. Juni

Drensteinfurt • Die ZwAr-Gruppe fährt am Freitag, 10. Juni, zum Kutschenmuseum in Sendenhorst. Über 20 Kutschen und Schlitten sowie Jagdwagen und Hochzeitskutschen aus der Zeit nach 1890 können dann besichtigt werden. Anschließend ist in der Pizzeria Ristorante Roma der gemütliche Abschluss der Fahrt geplant. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Marktplatz

Neues aus der Geschäftswelt



Am Projekt „Toilette mit Herz“ beteiligt sich neuerdings auch das Gasthaus Lohmann in Rinkerode. „Nun sind es insgesamt schon elf „stille Örtchen“, die von Gastronomen, Einzelhändlern und der Stadt kostenlos für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden“, freut sich Wirtschaftsförderin Ute Homann (r.) gemeinsam mit Inhaberin Bernadette Lohmann (l.). „Das Projekt soll die Lebens- und Aufenthaltsqualität für Touristen in der Innenstadt von Drensteinfurt und in den Ortsteilen steigern und langfristig zum positiven Gesamteindruck der Stadt beitragen“, erklärte Ute Homann. Neben dem Hotel Lohmann nehmen die Gasthäuser Amigos, Münsterländer Hof, Zur Werse, La Piccola, das Spielwarengeschäft Fiffikus, das Schuhhaus Step In sowie das Reisebüro Top Travel teil. Die Stadt beteiligt sich mit ihren sanitären Einrichtungen im Kulturbahnhof, dem Rathaus und der Alten Post. Der Aufkleber im Eingangsbereich macht auf die Möglichkeit zur kostenlosen Nutzung einer Toilette aufmerksam. Interessierte Betriebe und Institutionen können sich bei der Stadt, Tel. (02508) 995135, melden. Foto: pr



Seit 25 Jahren backt Wolfgang Grzybek (r.) das Brot in der Sendenhorster Bäckerei Stadtmann. Doch eigentlich gehört er schon drei Jahre länger zum Team, erwähnte Inhaber Hermann Stadtmann (l.) am Jubiläumstag seines Bäckers. Schließlich habe Wolfgang Grzybek bereits von 1980 bis 1983 seine Ausbildung bei Stadtmann gemacht. Anschließend sei er für zwei Jahre nach Wolbeck gegangen, wo er eine weitere Ausbildung zum Konditor absolviert hat. Doch das gute Klima zog Grzybek wieder zurück nach Sendenhorst, wo er nun seit dem 1. Juni 1986 als Bäcker- und Konditorgehilfe mit Leib und Seele tätig ist. 1991 erhielt er nach einer Weiterbildung bei der Kreishandwerkerschaft einen Ausbildererziehungsschein, mit dem er seit 1992 auch als Abteilungsleiter bei Stadtmann arbeitet. Text/Foto: as

„25-Jährige“ geehrt

VEKA zeichnet verdiente Mitarbeiter aus

Sendenhorst • Bei der nach wie vor familiengeführten VEKA AG baut man gern auf die Erfahrung und das Engagement langjähriger Mitarbeiter. So ließ es sich der Vorstandsvorsitzende Andreas Hartleif am 31. Mai auch nicht nehmen, acht Beschäftigten persönlich zu ihrem 25-jährigen Dienst-Jubiläum zu gratulieren.

Im Rahmen einer internen Feierstunde, an der neben den Jubilaren auch deren Vorgesetzte und der Betriebsratsvorsitzende Franz-Josef Grobecker teilnahmen, sprach Hartleif den altdienstlichen Kollegen sowohl den Dank des Vorstands als auch ganz persönlich den der Unternehmerfamilie Laumann aus. 25 Jahre Tätigkeit in einem Unternehmen, das sei wirklich eine besondere Leistung, die es verdiene, entsprechend gewürdigt zu werden.

Er freue sich ganz besonders darüber, so viele langjährige Mitarbeiter zu haben, die „von der Pike auf“ bei VEKA gelernt hätten, so Andreas Hartleif weiter. Die Jubilare haben mit ihrem Einsatz und Engagement entschei-



Für 25-jährige Betriebszugehörigkeit wurden von Andreas Hartleif (2.v.r.) Hubert Kalisch (r.l.), Wolfgang Schauerte, Jürgen Haarmeyer, Andreas Grohs Peter Brückner, Ralf König Hans Joachim Böger und Günter Pamowski geehrt. Es fehlt Peter Münchow Foto: pr

dend zum Aufbau des heute international agierenden Unternehmens beigetragen und die Anfänge der Internationalisierung miterlebt. So feiert zum Beispiel das britische Tochterunternehmen, die VEKA plc in diesem Jahr ebenfalls sein 25-jähriges Bestehen. Mit seinem Dank ging gleichzeitig die Hoffnung einher, dass alle Jubilare noch lange Zeit „mit Lust und Laune“ und bei bester Gesundheit bei VEKA blieben. Zusammen mit einem Blumenstrauß überreichte Hartleif den VEKA Jubilaren und ihren Partnern eine Einladung zu einem feierlichen Abendessen, das gemeinsam mit weiteren „25-Jährigen“ im November 2011 stattfinden wird.



Ziel eines Ausflugs der Albersloher Männersodalität war am Mittwoch das Alexianer-Krankenhaus in Münster-Amelsbüren. Dort erkundeten die 27 Radler den Sinnespark, in dem man auf vielfältige und spielerische Weise die eigene Wahrnehmungsfähigkeit erproben kann. Foto: Genz

Immobilienanzeigen



Dreisteinfurt
proj. EFH im Dreisteinfurt,
Mietkauf, Wfl. 142 m²,
schlüsselübergabe inkl. 537 m²
Kaufpreis:
224.800 €

Stückwiese
proj. KFW 70 DWH, schickes Objekt,
131 m² inkl. vorber. Studio-
ausbau, schlüsselübergabe inkl.
Malerarbeiten u. Bodenbeläge,
sowie 325 m² Kaufpreis:
178.900 €

Dreisteinfurt
Baubeginn sofort möglich -
schickes KFW 70 DWH, 131 m² in
Solar, Fußb. Holz, kompl.
Malerarbeiten u. Bodenbeläge,
sowie 325 m² Kaufpreis:
178.900 €

Sie haben ein Haus oder
Grundstück zu verkaufen?
Rufen Sie uns an, wir haben den
passenden Käufer.
Mehr aktuelle Angebote an
Hausverkäuf.
www.langheim-haus.de
Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Wgh.-Gesuche

Berufstätige Frau
sucht 3 Zi.-Wgh. mit
Garten in Sendenhorst.
Tel. 0178-2909960

Haus-Gesuche

Suche kleines Haus
zum Mietkauf.
Tel. 0176-94348386

amarc21

Verkauf Dreisteinfurt
Wohnhaus mit Flair,
Innenstadtlage, 134 qm
Wfl., saniert 1991, Neben-
flächen, Preis 129.000 €

Wohn- u. Geschäftshaus
zum Spottpreis, 250 qm
Wfl., teilsaniert, Innenstadtlage,
Preis 120.000 €

amarc21 Immobilien Berens
Marienstraße 6
48317 Dreisteinfurt
Tel. 02508/ 99 60 99
www.amarc21.de

2 Zi.-Wgh.

Sendenhorst
2 ZKB, 60 m², 230 €
Grundmiete zzgl. HK/
NK, nur mit WBS.
Tel. 0151-18444162

ETW-Verkauf

Sonderbesichtigung in Sendenhorst!
z.B. 4 1/2 Zi., 91 qm, mit son-
nigem Balkon, ruhige Lage,
Gäste-WC, Einzelgarage möglich!
Bj. 1993, KP ab 99.900 € ohne
Maklerprovision So. 05. Juni v.
16.00-17.00 Uhr, Lambertiplatz 10
Tel. 02382-2835 od. 0172-5307541

Vermietung

Mietkauf in Sendenhorst!!!
4 1/2 Zi., 91 qm, mit sonigem
Balkon, ruhige Lage, Gäste WC,
Einzelgarage möglich!
Bj. 1993, ohne Eigenkapital monatl.
Nettoaufwand 530 Euro
zzgl. NK, ohne Maklercourtage.
Tel. 02382-2835 od. 0172-5307541



KFZ / Auto

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
Tel. 01 76/ 23 20 60 10
oder
02 51/ 4 81 97 48

Verschiedenes

Kaffeegeschirr
Rosenthal „Romanze in Blau“,
9 Gedecke, günstig
abzugeben.
Tel. 0173-9002144

Großer Gasgrill
mit seitlichen Ablagen, 2 x
gebraucht, Neuwert 150 €
für 50 € zu verkaufen.
Tel. 02508-7313

Achtung !!

Ich kaufe Ihren Pelzmantel,
gerne auch Silberbesteck und
Zinn, des Weiteren auch Gold-
und Modeschmuck, Münzen,
Armband- und Taschenuhren.
Tel. 0177-5404717

Geschäftsanzeigen

Hypnose

Heilung für Körper und Psyche

Über 200 wissenschaftliche Studien
belegen die Wirksamkeit der Hypnose!
Darum ist sie ein anerkanntes Verfahren
der Medizin bei fast allen psychischen
und körperlichen Erkrankungen!

Info-Vortrag

Wann: Dienstag, 7. Juni 11, 19 Uhr

Wo: Naturheilpraxis Rösling
in der ehemaligen Notarztpraxis über der Sparkasse
Münsterstr. 1
48317 Dreisteinfurt

Eintritt frei !

Referent: Zertifizierter Hypnosetherapeut & Heilpraktiker
L. Rösling Tel. 02508/9937467



DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.

Ein Vermächtnis zugunsten von
ÄRZTEN OHNE GRENZEN kann für viele
Menschen einen ersten Schritt in
ein neues Leben bedeuten.

Sie möchten sich über das eigene
Leben hinaus engagieren wie
Alice und Ellen Kessler? Gerne
schicken wir Ihnen unsere Broschüre
„Ein Vermächtnis für das Leben“.

Wir beraten Sie gerne. Ihre Ansprech-
partnerin Sandra Lüderitz erreichen
Sie unter 090 - 700 130 145.
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.,
Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin

www.aerzte-ohne-grenzen.de



Dreingau Zeitung
online

Dreingau Zeitung
online

Familienanzeigen

Morgen ist es soweit!
Mücke wird 30!

Wenn aus „Kunz“
wirklich „Kröber“ wird ...
... dann muß es
die große Liebe sein!
Barbara Kunz
und **Helmut Kröber**
4. Juni 2011 um 12 Uhr in der Alten Post!

Wir hatten eine wunderschöne Kommunionfeier, die wir so schnell nicht vergessen werden.
Danke, für die vielen Glückwünsche und die tollen Geschenke!
Lena und Malte Oberhoff, Luis Seibt, Linus Schönfeld, Hannah Wiewel, Hannes Wulfert

Dieses Haus aus Stein - es soll lebendig sein
Herzlichen Dank
auch im Namen unserer Eltern, an alle, die uns an
unserem Tag der Erstkommunion begleitet haben.
Über die Glückwünsche, Karten und Geschenke
haben wir uns sehr gefreut.
Henry Averhage, Noah Claßen, Hendrik Kiffe, Kilian Schriever, Tim-Leon Stahlbusch
Feier der Erstkommunion Dreisteinfurt, St. Regina, 22. Mai 2011

GRABSTEINE

AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- 50-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CIF / CIP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung
für die
Dreingau-Zeitung

claßen ● **Druck**
Offsetdruckerei &
Papierverarbeitung

48317 Dreisteinfurt
Ahlfener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@claassen-druck.de
www.claassen-druck.de

steinbildhauerei
rüther
Stronitienstraße 4
48317 Dreisteinfurt
02508/467
0170/9928513
Grabmale Grababdeckungen
aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert
Beratung Entwurf
Ausführung

Wir stehen Ihnen zur Seite - Bestattungen
Osthues
ANDREAS NETTEBROCK
• Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
• Tag und Nacht erreichbar
• Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
• Überführungen im In- und Ausland
• Bestattungsvorsorge
Ahlen, Westendmauer 3 (Am Rathaus)
Tel. 0 23 82/ 21 36
Walstedde, Tel. 0 23 87/ 90 00 70

ABSCHEID KANN AUCH ANDERS SEIN
Martin Huerkamp
Bestattermeister und
Thanatologe für den
Kreis Warendorf
Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen,
Warendorf, Freckenhorst und Hoetmar.
DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf
Tel. Sendenhorst 02526/951616
Tel. Walstedde 02387/919650
Tel. Dreisteinfurt 02508/999761
Infos: www.huerkamp.eu

Familienanzeigen

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens;
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich dadurch nie vergessen lassen.
In stillem Gedenken und dankbarer Erinnerung
an unsere liebe Verstorbene feiern wir das
erste Jahres-Seelenamt
am Samstag, dem 11.06.2011 um 17.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Regina zu Dreisteinfurt.
Im Namen aller Angehörigen
Gabriele Krenzien

Ewald Kliewe
* 29. April 1934 † 28. April 2011
Danke
an alle, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
Im Namen aller Angehörigen:
Familie Ludger Kliewe
Dreisteinfurt, im Juni 2011
Das Sechswochen-Seelenamt ist am Donnerstag, dem 09. Juni 2011,
um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu Dreisteinfurt.

Statt besonderer Anzeige!
Still und bescheiden war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
Ruhe hat dir nun Gott gegeben
hab tausendfachen Dank.
Elisabeth Holle
* 31. August 1919 † 27. Mai 2011
In Liebe und Dankbarkeit
Alfons und Marianne mit Dennis und Nicole
Theo und Renate
Alfred und Hildegard
Franz und Maria
und Annerwandte
48317 Dreisteinfurt, Natop 9
Wir feiern die heilige Messe für unsere liebe Verstorbene am Samstag, 4. Juni 2011,
um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Dreisteinfurt, Kirchplatz.
Anschließend erfolgt das Totengebet.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Familienkreis auf dem Friedhof Dreisteinfurt.
Betreuung durch "das Bestattungshaus" Martin Schulte, Tel. 0 25 08 - 99 99 436

Geschäftsanzeigen

BENEDIKT KRÖGER RECHTSANWALT

TECKELSCHLAUT 9 TEL.: (02535) 93090 ISDN
48324 SENDENHORST FAX: (02535) 930924

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:**ARBEITS- U. VERKEHRSRECHT, FAMILIENRECHT****INTERESSENSWERPUNKTE:
MIET- UND STRAFRECHT**www.kroeger-ra.de

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN
Am Bahnhof 10 - Rinkrode
☎ 02538-8011
Getränkemarkt

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
Waschautomaten, Trockner,
Geschirrspüler, Kühlgeräte,
E-Herde
Beratung und Verkauf
Rudolf Klink - Walstedde
Telefon 0 23 871 7 97

Eishaus
Eishaus-Tipp
Südsee - Traum
Sprizz - Eis
Öffnungszeiten 11 - 21 Uhr
Donnerstag 9 - 21 Uhr
Montag Ruhetag
Mühlenstraße 6 in Drensteinfurt
Donnerstags ab 9 Uhr
Sandwiches

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher
pflegen, schneiden, fällen,
kein Problem, egal wo sie stehen!
Baumwurzelpflege
Ob groß oder klein
nur 70 cm muss die Durchfahrt sein.
Miniwurzelfräse mit Maxileistung.
Zertifizierte Baumprofis klettern
und entsorgen zu günstigsten
Festpreisen. Angebote kostenlos
Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herborn 02599 / 740314
☎ 01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

HEIMKEN
TISCHLEREI
INNENAUSBAU
• Reparaturarbeiten
• Zimmertüren
• Einbauschränke
• und vieles mehr
Honekamp 14 - Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08 - 2 67

**Landschafts-
gärtner-Team**
erledigt Pflaster- / Naturstein-
arbeiten, Hecken- / Strauch-
schnitt, Baumfällungen,
Rollrasen usw. Abtransport und
kurzfristige Termine möglich.
Tel. 01 76 - 7055 98 21

ROSEN
KRONSHAGE
Täglich schnittfrisch
Sträucher, Gestecke und
Kranz
Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 025 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

Sunger 17
48524 Sendenhorst/
Albersloh
Ruf: 02538/1554
Mohnstraße 2a
59320 Ennigerloh/
Wessling
Ruf: 02587/1558
WIELA
Hausgeräte - Technik
■ Kompetenter Service für
Hausgeräte aller Art und
Hersteller
■ Beratung und Verkauf
■ Not- und Störungsdienst
■ Elektroinstallation

Teichprobleme
????
Telefon
01 71 / 4 14 71 79

Dreingau Zeitung
Anzeigen-
Annahme
Zustell-
Service

Hole kostenlos ab:
Waschmaschinen, Spülmaschinen,
Gefrierschränke,
Kaufe def. Gefriertruhen.
Tel. 01 57 / 78 79 80 97

Frührentner
übernimmt sämtliche
Garten- und Pflasterarbeiten.
(Terrasse, Wege, usw.)
Geräte vorhanden.
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Angebot: **PSC**
Philipp Spielbach Computer
PC-Führerschein & EDV-Kurse
Speziell für Anfänger: Lernen Sie den
Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail
und Textverarbeitung.
Alteker Weg 1 4830 Drensteinfurt Phone 025 08 30 97-246
kontakt@psc-drensteinfurt.de - www.psc-drensteinfurt.de

**Eißing An- und
Verkauf**
Jetzt auch in Albersloh!
Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35 / 93 1272
und 0176 / 80 25 92 73

Dreingau Zeitung
SIE möchten werben?
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag durchgehend
von 9.00 - 14.00 Uhr
nachmittags geschlossen
Samstag geschlossen

Wir bedanken uns!!



**Wir bedanken uns bei allen, die dazu
beigetragen haben, dass das letzte Jahr für
uns unvergesslich bleibt.**
**Ein besonderer Dank gilt unseren beiden
Königsoffizieren und dem Hofstaat.**
**Wir würden uns freuen möglichst viele
Schützen am Freitag beim Antreten begrüßen
zu dürfen.**

Thorsten & Marion

Unterricht

Erf. Lehrkraft
fördert gezielt
Schulleistungen
Kl. 1 - 13
Tel. 02387/90 00 60

Stellen

Kinderfrau/Haushaltshilfe
gesucht ab 01.07.11 in Drensteinfurt
für Familie mit 3 Kindern im
Schulalter, 12-20 Std./Woche, Erfah-
rung und Flexibilität erwünscht.
**Zuschriften unter Nr.
DR Z 303 an diese Zeitung.**

Stellenanzeigen

Boten gesucht!

Wir freuen uns, dass wir mit der Verteilung der

Dreingau Zeitung

beauftragt sind.

**Für die Zustellung an alle Haushalte
in der Ortschaft Albersloh**

suchen wir ab sofort zuverlässige Boten.
Ihr seid mindestens 13 Jahre alt und habt
mittwochs und/oder samstags 2-3 Std. Zeit?
Zuverlässigkeit und Sorgfalt sind keine
Fremdwörter für euch? Dann würden
wir uns über eure Bewerbung freuen.

Telefonisch unter
Neu: 02 51-4 81 98 38 oder
per E-Mail an bewerber@derwerbebote.de
Informationen zum Unternehmen findet
ihr unter www.derwerbebote.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere
technische Abteilung eine/n

Heizungs- und Sanitärtechniker

für den Einsatz im Sanierungsbereich (Bäder, Küchen,
Heizungen) und den Kundendienst an Heizungsanlagen.
sowie eine/n

Schreiner / Tischler

mit Erfahrungen in den Bereichen Fenster und Tür-
reparaturen (auch Montage) sowie im Innenausbau
(Trockenbau, Böden, Türen und Zargen).

Wünschenswert ist jeweils eine abgeschlossene
Ausbildung bzw. einschlägige Berufserfahrung in den
obigen Gewerken.

Weiter sollten Sie es gewohnt sein, selbstständig und
verantwortungsbewusst zu arbeiten.

Wenn Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte
Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der
Gehaltsvorstellung an:

Kneilmann GmbH
Hausverwaltungen
Albachtener Str. 72, 48163 Münster
Telefon: 02536 / 99 50 14 (Fr. Webers)
www.kneilmann.de



Mit Sicherheit ein gutes Gefühl.

24 Stunden, 365 Tage.



Sie sind zuverlässig, belastbar, flexibel, freundlich und
teamfähig. Darüber hinaus haben Sie einen abgeschlossenen
Berufsausbildung, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und
Schrift, eine schnelle Auffassungsgabe, PC-Kenntnisse und
weisen ein polizeiliches Führungszeugnis vor. Ein 534a-Schein
oder eine Qualifikation als NSL-Fachkraft sind nicht erforderlich,
jedoch wünschenswert.

Dann suchen wir Sie zur Verstärkung unseres Teams als

**Disponent/in für
unsere Einsatzleitstelle**
Im Schichtdienst

Als Unternehmensgruppe im Sicherheits- und Notrufbereich
bieten wir Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit neuesten
Kommunikationstechniken und einem angemessenen Gehalt.
Ihre schriftliche Bewerbung mit Bild richten Sie bitte an:

AWZ Alarmruf-Wachzentrale Sievers GmbH & Co. KG
Herrn Resas | An den Lodenbüschen 77 | 48155 Münster

Tel.: 02 51 / 92797-0 | Fax: 02 51 / 27 77 84
www.awz-wachzentrale.de



WESSLING

Quality of Life

Willkommen bei WESSLING, dem Familienunternehmen, das
europaweit zu den führenden Beratungs- und Servicedienstleis-
tern rund um Qualität, Sicherheit, Gesundheits- und Umwelt-
schutz zählt. 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen an
über 30 Standorten Labor- und ingenieurtechnische Spitzenleis-
tungen. WESSLING versteht sich international als lernendes
Unternehmen, in dem Menschen aufgrund ihrer Vielfalt und
Einzigartigkeit lernen und ungewöhnliche Leistungen erbringen.



Für unser Messteilen-Team an den Standorten Bochum, Berlin,
Spremberg und Ingelheim suchen wir so sofort
**Messingenieur/innen und Messtechniker/innen
für Emissionsmessungen**

Zu Ihren Aufgaben gehört die Planung, Vorbereitung, Durchfüh-
rung und Beurteilung von Emissionsmessungen und Gefahrstoff-
untersuchungen. Sie unterstützen den Niederlassungsleiter im
administrativen Bereich und erstellen Angebote. Hohe Motivation
und Begeisterung im Umgang mit Kunden zeichnen Sie aus.

Ihr Studium mit natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Richtung
bzw. Ihre Ausbildung mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich
Emissionsschutz haben Sie erfolgreich abgeschlossen. Sie sind
ein Organisationstalent, arbeiten sehr selbstständig, eigenverant-
wortlich, flexibel und sind einsatzbereit und haben Freude am
Arbeiten im Team. Sie sind fit in MS-Office und besitzen den
Führerschein Klasse B. Von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich
Immissionsschutz.

Sie freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf. Bitte senden
Sie diese - gerne auch per E-Mail - an:

WESSLING Holding GmbH & Co. KG
Julia Wessling - Oststraße 1 48341 Altenberge
Tel. +49 (0)2505 89-0, julia.wessling@wessling.de
www.wessling.de

Die Wheelabrator Group gehört zu den größten Anbietern von Lösungen für die Oberflächen-
bearbeitung auf der Welt. Wir sind führend in der Entwicklung und Herstellung von Schleiferrad-
druckstrahl-, sowie Laserschleifanlagen. Hierzu kommen Serviceverträge, Ersatzteile, technische
Dienstleistungen, Modernisierungen und Verbesserungen von Anlagen sowie ein vollständiges
Strahlmittelmanagement.

Für unseren Standort Mülheim suchen wir ab sofort:

**Einen Ingenieur für Anlagen-
projektionierung m/w**

- Ihr Profil:**
- abgeschl. Hochschulstudium im Maschinenbau oder alternativ techn.
 - Zeichner mit langjähriger Erfahrung und hoher Qualifikation
 - fundierte Kenntnisse in Solid Works, AutoCAD und MET
 - gute englische Sprachkenntnisse
 - 2. Fremdsprache wäre wünschenswert

- Ihre Aufgaben:**
- Planung und Auslegung von Neuanlagen
 - Anpassung bestehender Anlagentypen an neue Spezifikationen
 - Erstellung von Angebotsskizzen
 - Techn. Unterstützung der R+D und Verkaufsförderung

**Zwei Ingenieure für Anlagen- und
Maschinenbau m/w**

- Ihr Profil:**
- abgeschl. Hochschulstudium im Maschinenbau oder alternativ techn.
 - Zeichner mit langjähriger Erfahrung und hoher Qualifikation
 - fundierte Kenntnisse in Solid Works und AutoCAD
 - gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Ihre Aufgaben:**
- Konstruktion diverser Anlagen, ein- und mehrstufig
 - enge Zusammenarbeit mit unseren (weltweiten) Kunden
 - Bereitschaft zu Reiseeinsätzen

Entwicklungsmöglichkeiten:

- Unter anderem ist ein Wechsel in den techn. Verkauf möglich

Wenn Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit keine
Fremdwörter für Sie sind, freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung, die Sie bitte an
Frau Hönigle unter folgender Adresse richten

Wheelabrator Group GmbH
Heinrich-Schick-Str. 2
48629 Mülheim

E-Mail: sabine.hoenigle@wagroup.com



**Nutzen auch Sie die Chance, sich für einen
interessanten Arbeitsplatz zu qualifizieren!**

CAD-LEHRGÄNGE

START-TERMINE (Vollzeitkurse)
27.06.2011 Allplan 2011-Grundlehrgang
18.07.2011 AutoCAD-3D-Abwicklungen
26.09.2011 AutoCAD-Grundlehrgang
10.10.2011 Autodesk Inventor-Grundlehrgang
17.10.2011 AutoCAD-Aufbaukurs 2D
14.11.2011 AutoCAD-3D-Konstruktionen
28.11.2011 Autodesk Inventor-Aufbaulehrgang

START-TERMINE (berufsbegleitend)
14.09.2011 AutoCAD-Grundlehrgang
14.11.2011 AutoCAD-Aufbaukurs 2D

Unser TIPP: Es besteht die Möglichkeit die Prüfung zur
CAD-Fachkraft abzulegen. Voraussetzung ist eine abgeschlossene
Berufsausbildung. Rufen Sie uns
an - wir beraten Sie gerne.
Kontakt: birgit.laumeier@hwk-muenster.de,
Tel. 02 51 / 7 05-1422

Fragen Sie uns nach
Fördermöglichkeiten durch
Bildungsprämie oder -schecks!

HBZ Münster, Echelmeyerstraße 1-2, 48163 Münster, www.hbz-bildung.de